Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

38 (23.1.1907) Abendausgabe

Expedition Birfel und Lammitrage Gde Brief- ob. Telegr.-Abr. laute nicht auf Namen, iondern: Badiiche Dreffe", Karlsrube.

Nr. 37

Wald-

asse '

38000

tut

443,6.6

Aurfe.

9999

olge änger

1820,4

Batentro mum b

tito mit

ameltaid

thaus

re-

cauf

4.4.8

en

u

en,

n-

wie

CD

umpj,

zend.

ißfüße

n,

erei

52.7

rmt,

ile.

eln

10 11

1.10.

Bezug in Rarfsruhe: Im Berlage abgeholt: Monatlich 60 Pig. Frei ine Daus geliefert: Bierteljahrlich: DR. 2.10. Quewarte: bei Abholung am Bonifdialter DR. 1.80. Durch ben Brief rager taglich 2 mal ins Saus gebracht 20. 2.52.

Gingelne Rummern 5 Big.

Anzeigen: Die Betitgeile 25 Pfg., bie Rellamezeile 70 Pfg. Badische Aresse.

General : Unzeiger der Refidenzitadt Karlsruhe und des Groff. Baden.

Unabhängige und gelesenfte Tageszeitung in Rarlernhe. Grafis-Beilagen: Böchentlich 2 Rummern "Karlsrußer Anterhaltungsblatt", monatlich 2 Rummern "Aurier", Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obit- und Beinbau, 1 Sommer- u. 1 Binter-Jahrplanbuch und 1 iconer Bandkalender, jowie viele jonitige Beilagen.

Taglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus großte Abonnentengahl aller in Karlsruhe ericheinenden Seitungen.

Eigentum unb Berlag bon &. Thiergarten. Berantwortlich für ben politifden, unter-Albert Bergog. für ben Angeigen Teil M. Rinberepacher, familich in Karlsruhe

Auflage: 34000 Eml

gebrudt auf 2 3willings Rotationsmafainen,

In Karleruhe und nächster Umgebung über

22000

Abounenten.

Nr. 38.

Rarleruhe, Mittwoch den 23. Januar 1907.

23. Jahrgang.

Mr. 6 bes

"Karlsruher Wohnungs=Anzeiger" der "Badischen Breffe"

murbe beute aus egeben und enthalt die nenefte Bufammenfellung der in der "Bab. Breffe" jum Bermieten ausgeschriebenen Rimmer, Wohnungen und Ladenlotale.

Unjere hentige Abendausgabe umjagt acht Seiten.

Badifche Chronif.

= Karlsruhe, 23. Jan. Wie bereits icon im verflossenen Jahr befannt gegeben, werben ab 1. Mai 1907 in den deutschen Berkehren eine Rudfahrfarten zu ermäßigten Preisen mehr ausgegeben. Dagegen oll eine Absertigung für Sin- und Rüdreise in der Weise eingerichtet verden, daß ein Reisender auf Bunsch zwei Fahrkarten erhält, von denen ie eine mit bem Rudfahrstempel verseben wird und alsdann für die hrt in umgefehrter Richtung ju bienen hat. Die Fahrfarte für Die füdreise erhalt aber in feinem Falle eine längere Gultigfeitsbauer als ne für die hinfahrt; mit ihr fann also die Rudreise auch nur am Tage der Abstempelung (Lösung) oder am nächstfolgenden Tage angetreten ben. Rach folden Stationen, nach benen ein ftarter Berfehr, 8. B. Ausslugsverfehr, Marktverkehr u. dergl, besteht, werden auch Fahrkarten Klaffe für hin- und Rudfahrt jum doppelten Fahrpreis, fog. Doppelrten, jedoch mur für Bersonenzüge gültig, ausgegeben. Mit solchen oppellarten kann die Rückreise nur am Tage der Abstempelung (Lösung) od. 7 am nächstesolgenden Tage, also in der gleichen Beise, wie wenn gewi Fahrkarten gelöst worden wären, angetreten werden.

Mannheim, 22. Jan. Diefer Tage wurde hier unter bem Ramen Eiperanto grupo Mannheim" eine Bereinigung gegründet, Die sich bie ausbreitung und Rflege ber internationalen Silfsiprache Ciperanto angelegen fein laffen wird.

* Deibelberg, 28. Jan. Infolge des Eisgangs mußten die Fahrten ber Redarschiffahrt eingestellt werden.

Mosbach, 22. Jan. In ben Galen bes Bahnhofhotels iprach eitern abend herr Oberfeutnant Bettftein aus heibelberg über miere Rolonie Gudweftafrika. Betiftein tennt Land und Leute aus gener Anschauung febr genau, da er mehrere Jahre Mitglied der andesvermessungstommission der Kolonie war und an der Befampfung Mufftandes der Eingeborenen aftiben Anteil genommen hat. egender und teilweise recht humorvoller Darftellung schilderte er die ologischen Berhältniffe der Kolonie sowie die eingeborene und eingeinderte Bevölferung. Der Redner, welcher mit der Kraft ehrlicher berzeugung und Begeisterung für die Sache sprach, machte sichtlich indrud auf die Buhörer, welche fehr gahlreich erschienen waren. ereins in hiefiger Stadt, fprach Herrn Wetiftein ben Dant ber Berfamm. g aus und regte bie Gründung einer Ortsgruppe an mit dem Erfolg, bag fich fofort 24 Mitglieder meldeten.

Baben-Baben, 21. Jan. Die umlagepflichtigen Steuerfapitalien für die hiefige Gemeinde haben nach dem Abschluß des Katasters für das ahr 1907 in allen Gattungen eine Zunahme erfahren. Es betragen ernad die Grund- und Sauferfteuertapitalien 33 785 340 M (4 1033 160 M), die Gewerbesteuersapitalien 15 760 000 K (+ 454 900 M), die Einfommensteuer-Anschläge 10 644 820 M (+ 112 115 M) und die Rapitalrentensteuersapitalien 113 063 220 M (+ 3 989 060 M). as Gefamiftenerkapital beläuft fich auf 173 253 380 M und die Geamizunahme auf 5 589 235 M.

V Emmenbingen, 22. Jan. Das umlagepflichtige Steuerfapital er Stadt hat fich gegenüber dem Borjahre um rund 1 336 400 &

Aus der Rendenz.

Raristube. 23. Januar. A Rranfenfürforge ber Invalibenverfiderung. In ben Jahren 1897 bis 1905 find aus Mitteln der reichsgesetzlichen Invalidenber. sicherung 289 950 Personen mit einem Kostenauswand von 70 700 926 M. in Seilbehandlung genommen worden, wovon 56 420 Berfonen mit 14 448 005 M auf bas Jahr 1905 entfallen. Das Sauptiontingent ber fo behandelten Berfonen ftellen bie Lungenfranken. Bon 26 261 berartig Rranter, welche im Jahre 1905 ber Krantenfürforge anheimfielen, tonnten 22 997 in ben gablreichen Lungenheilftatten verpflegt

P. Entbindung von ber Beitragspflicht gu ben Roften ber Sanbels. tammern. Rach ber Handelstammergeschnobelle vom 12. September 1898 können auf das Bahlrecht zu den Handelstammern verzichten und bemgemäß von der Beitragspflicht zu den Koften der Handelstammern entbunden werden diejenigen, deren der Einkommensteuer unterliegendes jährlides Einkommen aus Gewerbetrieb — oder aus Dienstverhältnis – im doppelten Betrage ohne Berudfichtigung der Schulden, aber unter Zuschlag ihres Gewerbesteuerkapitals die Summe von 10 000 M nicht erreicht, jowie auch Genoffenschaften, beren jährlicher Umichlag den Betrag bon 100 000 M nicht überichreitet. Die Sandelsfammer gu Raris. ruhe macht hierauf mit dem Bemerken aufmerkam, daß ein solcher Bergicht auf bas Bahlrecht mit den ersorderlichen Bescheinigungen spätestens nnerhalb 8 Tagen nach Schluß ber forben erfolgten Offenlegung ber ber Bahlberechtigten bei ihr angemelbet werben nruß.

Die große Allgemeine Jubilaumsausftellung für bas Gaftwirtgewerbe unter dem Protestorat Gr. Großh. Soh, des Prinzen Max von Baden findet in den Tagen vom 6. dis einschließlich 29. April 1907 in Rarleruhe in der Ausstellungshalle und Ambauten ftatt. Die Ausftellung, die der Birteverein Karlsruhe veranftaltet, umfaßt Rahrungs. und Genusmittel, heimische Industrie, Haushaltungsgegenstände und Sport aller Art. Auch sollen Massenspeisungen stattfinden. Das Bild, weldes die Ausstellung bieten wird, ist ein ungemein umfangreiches, von allen Gauen Deutschlands wird sie beschickt und besucht werden und somit auch das Absatzebier des Ausstellers erweitern können. Die Ausstellung hat den Borzug, eine Spezial- und Fachausstellung zu sein, in welcher der Besucher und der Fachmann, ohne durch das Vieleriei, das die großen Weltausstellungen bieten, geblendet und verwirrt zu werden, mühelos das ihn interessierende Gebiet zu überbliden und bequem die für ihn caffenben Gegenstände und Bezugsquellen zu finden vermag. — Die allemeine Gruppeneinteilung ber Ausstellung ift folgende: Gruppe 1: A. fleischspeisen; B. Armeeverpflegung. Gruppe 2: Bilbbret, Geflügel, ifche, Auftern, eingemachte Früchte, Konferven, Genf ufw. Gruppe 3 Molfereiprodutte; demijd erzeugte Nahrungsmittel. Gruppe 4: Alle Obstgattungen, sowie Knollen- und Hülsenfrüchte. Gruppe 5: Brot- und Konditorwaren, Kaffee, Tee, Schololabe, Kakao, Zichorien, Zucker, Honig, Gewürze und andere Kolonialwaren. Gruppe 6: Weine, Liföre, Spirituosen, Minerasvasser, alsoholfreie Getränke, Bier usw. Gruppe 7: Speisen der höheren Kochkunst, Prachttafeln. Gruppe 8: Neutheisen und Erfindungen auf gastwirtichaftgewerblichem Gebiete, anter besonderer Berücklichtigung von Gas-, Elektrizitäts- und Spiritusverwertung. Gruppe 9: Rodapparate, Gisidrante, Ausidantapparate, Majd geftern das einzige Mitglied des Kolonial- Flaschen- und Fagwerschlüsse, Korfen usw.; Kucheneinrichtung, Porzellanund Glaswaren, Bostede, Basche. Gruppe 10: Sotel- und Restaurations-Ginrichtungen, Restaurationsraum, Bintergarten. Gruppe 11: Bianos, Musifautomaten aller Art, Billards, Warenautomaten; Sportgegenstände aller Arten; Transportsahrräber. Gruppe 12; Kongertsäle und Theaterbubne, Fahnen, Banner, Lampions, Schilder ufm.; Gartenmobiliar, Lauben, Kindermöbel, Turngeräte. Gruppe 13: Gewerbliche Berufefleibung. Gruppe 14: Literatur, Zeitschriften, Buchfugrung, Kochbücher usw.; Plane von Hotels, Sälen, Garten, Theatern usw.; Ansichten von Bädern, Kurorten, sowie Reflameartikel. Gruppe 15: Dis verfes. Man erfieht aus diefer Gruppeneinteilung, wie umfangreich die Musftellung werden wird. Der Ammeldetermin für Ausfteller endigt, laut Brofpett, mit bem 15. Mars 1907. Es mare jeboch fehr angebracht wenn fich die Firmen ichon früher entichließen würden, damit durch gunftige Einteilung ber Plate ein jeder einen guten, geeigneten Blat b fommen tann. Die Geschäftsstelle ber Ausstellung besindet fich im

mittags von 3—7 Uhr Profpette und Anmelbungen, jowie Ausfünfte aller Art zu bekommen find.

-tze. Der Stenographenverein Gabelsberger Rarleruhe (gegrirmbet am 18. Ottober 1872) hielt am Samstag den 19. Januar im Saale und den Rebenräumen des Gangerheimes ber Lieberhalle jum Löwenrachen seine diesjährige Abendunterhaltung ab, die sich eines starken Besuches zu erfreuen hatte. Der 1. Vorsitzende, Gerr Architekt Zinser sen., hob in seiner Begrüßungsansprache die großen Ersolge hervor, die die Kurz-schrift im allgemeinen und der hiesige Stenographenverein Gabelsberger im besonderen während des vergangenen Jahres erzielt haben. Die besannten Erlasse der Großherzoglichen Regierung betresse Erlernung der Gabelsbergerschen Stenographie durch Gerichts- und Verwaltungs beamte, sowie die Einigungsverhandlungen, die im Rovember 1906 wischen ben Bertretern sämtlicher großen Stenographieschulen behufs Schaffung eines deutschen Ginheitssuftems ftattgefunden haben, geben dem Jahre 1906 in stemographischer Sinsicht ein bedeutsames Gepräge. Die versöhnende Wirkung dieser Einigungsverhandlungen erscheint geeignet, den Bettbewerb unter den verschiedenen Stenographieshikemen in friedliche und erfolgversprechende Bahnen zu Tenken. Aus dem vorzüglich zusammengestellten Programm der Festsichkeit sind insbesondere die fünstlerischen Leistungen bes bekannten Ruzekschen Doppelquartetts lobend zu erwähnen. Ach die in trefflicher Beise zu Gehör gebrachten Solovorträge der herren Falfenberg (Cello) und Dünkler (Bioline) verdienen besonders hervorgehoben zu werben. Die humoristischen Darbietungen einiger Mitglieber fanden ebenfalls dankbare Aufnahme. Der 2. Borfitsende herr Gr. Baufontrolleur Baute machte das Ergebnis des Vereinswettschreibens vom 9. Januar d. J. bekannt und verkundebe die auf 6 Schnelligkeitsklassen bis zu 260 Silben in der Minute entfallenden Preise. 19 der besten Arbeiten wurden mit Diplomen bedacht und under diesen die 8 ersten Leistungen mit Wertpreisen besonders ausgezeichnet. Nachdem ein lustiger "Krabbelsach" einen ausgezeichneten heiterleits-erfolg erzielt hatte, beschloß ein flottes Tänzchen die gelungene Unter-

Die Turngefellichaft hielt am Camstag abend bei einer großen Teilnehmerzahl ihre orbentliche Hauptpersammlung für bas Jahr 1906 ab, die einen in allen Teilen befriedigenden Berlauf nahm. Die Rechenschaftsberichte des Turnrates, der Turnwarie, der Zeugwarie und der Geldwarie zeugten von einer großen, opserwilligen Arbeit des Turnrates wie auch der Mitglieder im abgelaufenen Vereinsjahr, das daher auch von schönen Erfolgen begleitet gewesen ift. Gin Antrag bes Turnrates, betr. die Bahl des Turnrates auf 2 Jahre wurde von den Mitgliedern freudig aufgenommen und einstimmig genehmigt. Auch die hierauf vorgenommene Neuwahl des Turnrats zeifigte bei großer Stimmeneinheit ein befriedigendes Refultat, umfomehr als gur größten Freude aller Mitglieder der bisherige bewährte 1. Borftand als solcher für den Berein auf 2 Jahre wieder gewonnen wurde. Reu- bezw. wiedergewählt wurden: als 1. Borftand Schmidt, als 2. Borftand Seiberlich, als 1. Turnwart Frang Frifch, als 2. Turnwart Greulich; Turnwart der Mannerriege: Teubner; 1. Schriftwart: Sans Beis, 2. Schriftwart Rofe, 1. Gelbmart: Binfler, 2. Gelbmart: Schlegel, rgwarte: Boll und haufler und als Beifiber Bruftle, Dirr und Dorrichud. Go ift nach bem Bunfche und ben Borten des Sprenmitgliedes herrn Bohringer bie Turngefellichaft aus einem iconen Abendtot des alten Bereinsjahres in ein leuchtendes und hoffnungsvolles Morgenrgt bes neuen Bereinsjahres eingetreten.

Y Turngemeinbe 1861. Am bergangenen Samstag fanb unter außerorbentlich gahlreicher Beteiligung ber Mitglieder Die jahrliche ortentliche Sauptversammlung ber Turngemeinbe ftatt. Berr Borftand Steinmann eröffnete biefelbe mit Borten ber Begrüßung, worauf sofort in die Tagesordnung eingetreten wurde. Die Berichte des Bortandes, der Turn-, Geld-, Schrift- und Zeugwarte brachten burchmes Erfreuliches und fanden allgemein Beifall. In allen Teilen war ein erfreulicher Aufschwung ju tonftatieren. Die Bahl ber Bereinsangeörigen beträgt nunmehr 321, bas Barbermögen 4780 M, der Inventarwert neu abgeschätt 2100 M. Der Turnbesuch hat sich sowohl bei den Turnern wie bei ben Turnerinnen bedeutend gehoben. Das Rreisund Gauturnfeft brachte im Bereins. und Gingelwetturnen ichone Erfolge. Mit Ausnahme von zwei Turnratemitgliebern, welche eine Hotel "Golbener Abler", wojelbst von vormittags 9-1 Uhr und nach- Biederwahl ablehnten, wurde der alte Turnrat nahezu einstimmig

Raiferfommers des Rarlernher S. C.

)—(Karlsruhe, 23. Jan. Wie tags zuvor ber Korporations erband der hiefigen Studentenschaft, fo begingen gestern die fünf Rorps et Fridericiana ben Geburtstag des Raifers in feierlicher Beife im inen Festhallesaal. Gehr stark war die Beteiligung der Angehörigen t einzelnen Korps und auch an der Shrentafel hatten neben dem Rekor b mehreren Professoren zahlreiche Ehrengäste Plat genommen. Auf em Bobium, bas burch eine Efeuwand vom Saale abgetrennt mar, n die Tische besetzt von hellgekleideten Damen, denen die Freude der das bunte Bild zu ihren Führen aus den hellen Augen blitte.

Der Erstchargierte bes praf. Korps Saronia, Stud. Brand, eröffnete Kommers mit einer schneidigen Ansprache, in welcher er auf das vorblühen hinwies, das insbesondere Kunst und Wissenschaft unter m Schutz bes Raifers mahrend feiner Regierung zu verzeichnen hatten. et Rebner hob ferner herbor, wie aufmerkjam ber Raifer bie Fortidritte hen Biffens und Konnens verfolgte, wie er mit ftaunenswertem darffinn in die Geheimnisse ber technischen Bissenschaften einzudringen iht war, wie der Raifer die Schranken zwischen Universitäten und in. Hochschulen hinwegzuschaffen suchte, ferner wie der Raiser, felbst föriger eines studentischen Korps, wohl erkannt habe, wie die Korps ebt seien, Männer heranguziehen als treue Stüben des Thrones und Reiches. Um bem Gelöbnis unberbrüchlicher Treue gu Raifer und ich Ausdruck zu geben, forderte der Redner seine Kommilitonen auf zu nem Salamander auf Se. Majestät Kaiser Wilhelm II.

Den Toaft auf unferen greifen Landesfürsten, den Effehard des utschen Reiches, brachte Stud. Pfeifer (Sagonia) aus. Mit bem niche, daß es Großherzog Friedrich noch lange vergönnt sein möge ber Spipe feines Bolles gu fteben, und baf die nächsten Tage bem alle für die Bohlfahrt bes Reiches beforgten Großherzog eine fleine Enting bringen mögen für feine mühevolle Arbeit auf allen Gebieten,

und Gafte. Die Rede gipfelte in dem Bunfche, daß bas gute Berhaltnis awischen Lehrern und Schülern an der Fridericiana immer ein ungetrübtes bleiben moge jum Gegen und Gebeihen ber Rarleruber Technifden Sochichule

Der bergeitige Rettor ber Fribericiana, Ge. Magnifigeng Geb. Dof. rat Dr. ing. Urnold dantte bem Redner im Ramen ber Brofefforen für die herzliche Begrüßung. Rachdem er auch an die Korps die bringende Bitte gerichtet hatte, alles gu tun, bamit ber Frieden und bie Gintracht mit ber übrigen Stubentenschaft balb wieder hergestellt merbe, fuhr

Man rühmt die Beisheit und die Erfahrung bes Alters, es gibt aber auch einen Genius und einen Bagemut ber Jugend. Db Gie sich bon ber Beisheit bes Alters leiten laffen ober ob Gie andere eigene Bege gehen, wir erfreuen une entweder an dem Biffenstrieb ober an bem Bagemut der Jugend, und indem wir uns felbft in Ihnen wieder erfennen, berjungen mir uns.

Bon Baul Benfe, ber bie Giebzig langft überfchriten hat, las ich

Stets fand ich jenes alte Wort begründet Und war befliffen, baran festguhalten, Jung bleibt, wer mit der Jugend fich verbindet Ihr warmer Sauch bewahrt uns vor'm Erfalten.

Bir, die Lehrer ber Jugend, haben bas ichone Recht, uns mit ber Jugend gu verbinden, 'ie mit ernften Borten gu mahnen, mit ihr gu forgen und uns mit ihr gu freuen. Wir freuen uns über eine Jugend bie Korper und Geift frifch und gefund, gestählt und geubt gur Arbeit und empfänglich fur bie Freude, fur alles Gute und Schone erhalt.

Das Badener Land, in dem Gie ibre Studienzeit berbringen, bas fich vielgestaltig bom ichmabiichen Meer bis an ben Redar erstredt, bas blaue Sohen gieren, bas fie grugent und blubend, aber auch fonee- verschönten Raiferfeier des Karlsruber S. C.

Stud. Rister richtete bergliche Begrüßungsworte an die Profesioren | bededt einladt, feine Schönheiten ju ichauen, ift wie geschaffen gur Erfrischung bon Korper und Geift.

Gs ift erfreulich, daß fich unfere Studentenfcaft an bem Naturfport, wie g. B. bem Sfilaufen, gablreich beteiligt und daß diefer Sport ich immer mehr Freunde erwirbt.

Auch unter Ihnen find gewiß zahlreiche Freunde bes Natursports, Sie pflegen aber auch den Waffensport. Aber jeder Sport, mag er heißen, wie er will, der ben Rorper ftahlt, ben Beift erfrifcht, ber dur Gelbfigucht beitragt, wird Ihnen fur bie wirtfame Durchführung bes Grundsates, Ihre Mitglieder zu ehrenhaften Burschen und Mannern zu erziehen, nüplich fein. Es ift aber notwendig, daß ber richtige Bechsel zwischen Arbeit und Sport eingehalten wirb.

Der richtige Bechsel von Sport und Arbeit, von ernstem Streben und ungebundoner Froblichkeit erzieht uns eine Jungend, ber Prof. Claby ben fconen Bers gewibmet bat:

Die Ropfe hell und gebantenflar, Im Fithlen und Meinen treu und wahr, In Gelbstgucht hart wie Erg und Stein Und bis in die Tiefen bes Bergens rein, Doch in jubelnder Luft wie ichaumender Bein Go foll die Jugend der Technif fein.

Möge es Ihnen vergonnt fein, die Grundfabe und Beftrebungen, auf benen 3hr über die Studienzeit hinausreichender Berband rucht, erfolgreich in diesem Sinne zu betätigen und in diesem Sinne wollen wir auf ein Blühen, Bachsen und Gedeihen des Karlsruher S. C. einen traftigen Salamander reiben.

Die Rede bes Reftors wurde febr beifällig aufgenommen. Shib. Saborit (Caroniae) brachte fobann einen Trinfipruch aus auf bie aften Berren, in beren Ramen Berr Baurat Caffinone banfte. Der Toaft auf Die Damen hatte Bert Bubbing übernommen. Der "Landesder stolze Rhein wie eine Braut umschlingt, das fruchtbare Ebenen und vater" bilbete den Schluß der durch allgemeine Lieder und Passifoortrage

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

wiedergewählt, wie auch die Antrage bes letteren mit gleicher Gin- feier ftatt, an der ber Konig und die Konigin fowie berichiedene aubere mutigfeit angenommen murben. Mit einem fraftigen Appell an Die Mitglieber ber toniglichen Familie teilnahmen. Der beutiche Gefanbte Mitglieder, auch fernerhin treu gum Berein und gur beutschen Turn- Graf Bolif-Metternich, ber gleichfalls antvefend war, legte im Auftrage ache zu steben, follog ber Borfigende in vorgerudter Stunde Die bor- | bes beutiden Raifers einen Arang in ber Gruft nieber und wurde fpater züglich verlaufene Berfammlung,

Wropes Symphonie-Rongert. Man ichreibt uns: Am Montag ben 28. Januar findet im großen Feitballefaal ein Ronzert ftatt, welches durch die interefiante Babl des Programms sowie nicht jum geringsten burch bie mitwirkenben Künftler von vornherein befondere Aufmertfam feit auf fich lentt. Unter ben imphonischen Meisterwerfen ber Gegen wart fteben bie Schöpfungen von Johannes Brabms ficherlich in ber vorberften Reihe. Die erfte Symphonie C-moll op. 68 ericien im Jahre 1876. Das Raim-Orgefter-Mannheim unter Leitung bes genialen Sofiapellmeifters Beter Raabe muß man gu ben erftflaffigen jumphonijden Ordicitern rechnen. Die Darbietungen ber Rapelle find erwarten. bis ins fleinste Detail fünftlerisch ausgearbeitet und bieten ein formvollendetes Gange, wie es eben nur ein Kongert-Orchefter, deffen Domane bie Symphonie ift, ermöglichen fann. Beter Ranbe, ber einen Ruf an die Hofbuhne nach Beimar erhalten hat, erinnert in feiner Art gu dirigieren an Felig Beingartner. Mit fieghafter Gicherheit leitet er in freiem Bortrag bas Orchefter und weiß bem Romponiften in geiftvolle Beije ein ftels charafteriftifches Geprage gu berleihen. Emile Caurets Name als herborragender Biolinvirtuoje ift weltbefannt. Sauret ift ein Schüler Beriots in Paris. Sein großes Kunftlerrenommee be-grundete er in den 70er Jahren in England, Frankreich, Italien und pater in Deutschland, ungefähr gleichzeitig mit bem an Jahren alteren Sarafate, gegenüber beffen glanzenderem Spiel er durch Gediegenheit bes Geschmads sich ebenbürtig erwies.

Telegramme der "Bad. Breffe".

= Wien, 23. Jan. Wie das "Frembenblatt" vernimmt, fiehen in nachfter Beit im Ministerium bes Meußern folgende Berfonalveranderungen bevor: Der erfte Geftionschef Meren von Rapos Mere wird als Botschafter in die biplomatische Karriere übernommen und ift bazu ausersehen, die Monarchie auf der nächsten Haager Konferenz zu vertreten. In feine Stelle tritt ber frubere Sandelsminifter grhr. v. Gall. Ferner ift ber Geftionschef v. Callenberg anftelle bes in ben Ruheftand tretenben Befandten Arbr. v. Bereira für ben Gefandtichaftspoften in Stuttgart in Ausficht genommen. Bum Radfolger Callenbergs ift bas Magnatenbausmitglied Baul Giterhaan bestimmt.

hd Bern, 23. 3an. Die Ernennung des Grafen b'Aunan jum frangofifden Botichafter in Bern wird als feftftebend er

= Rom, 22. Jan. Graf Gallina murbe gum italienifden Bot. ichafter in Tolio ernannt. Der Konig gab feine Buftimmung gur Ernennung Talahiras gum japanifden Botichafter in Rom.

Der Ronig unterzeichnete ein Defret, bas ben Grafen Langa in Unerfennung ber bon ihm geleifteten Dienfte ermadtigt, ben Ehrentitel, ben Rang und bie Borrechte eines Botichafters beigubehalten.

= Baris, 23. 3an. Bei dem Fefteffen, daß das republifanifde Sanbels- und Induftriefomitee veranftaltete und bem etwa 1400 Gafte beiwohnten, fagte Clemencean u. a.: Es vollziehen fich große Dinge: eine Großmacht geht von dannen, eine andere Großmacht fommt. Die Monardie ift bahingegangen, die Theofratie ichnürt ihr Bundel, die antommende Grogmacht ift die Demofratie. Unfer Brogramm befteht barin, wir wollen Frantreich von jeder Enrannei befreien, auch von der Klaffentgrannei. Aber wir wollen diese Reformen in Frieden, in außerem und in innerem Frieden. Mit ben auswartigen Rampfen fommt die halten haben foll; die Rede habe fich auf die Reichstagsmahlen be-Reaftion wieder und auch die Rampfe auf ber Strafe fonnen nur ben Cegnern ber Republif nügen.

hd Mabrib, 22. 3an. Die Ernennung Revoils jum frangofifden Botichafter in Mabrid ift bon ber fpanifden Regierung gnt geheiffen worden.

hd Dabrib, 23. Jan. Cambon fehrt heute nach Dabrib gurud. Die Anfunft feines Nachfolgers Revoil ift für Ende gebruar borgefeben, ju welchem Zeitpuntt Cambon den Berliner

Bosten antritt. hd Mabrib, 28. 3an. "Liberal" fünbigt für fpateftens Donners. tag ben Ausbruch einer Miniftertrifis an. Die übrigen Blatter find weniger beffimiftifc nd bruden bie hoffnung aus, bag noch immer eine Berftanbigung möglich fein werbe. In politischen Kreifen heißt es jeboch die jetige Lage erforbere, daß ein energischer Mann die Regierung übernehme. Man fpricht bereits von einem Rabinett Wenter.

= Lonbon, 23. Jan. Um geftrigen 3 h estage bes Tobes ber Ronigin Bictoria fand imMaufoleum gu Trogmore eine firchliche Trauer.

Theater, Bunft und Wiffenichaft.

. Pforgheim, 22. Jan. Den fo überaus gelungenen und allgemein

om Ronig in Aubiens empfangen,

hd London, 23. Jan. "Tribune" veröffentlicht ein Interview mit dem frangofischen Minister des Mengern, Bicon, über die Frage der allgemeinen Abruftung, welche auf der nächsten Sanger Friedenstonferen; gur Beratung gelangen wird. Der Minifter erffarte, daß alle europaifden Regierungen dem Abruftungegedanten sympathisch gegenüber fteben mußten, angefichts der ungeheuren Laft, welche auf allen Rationen rube. Es fei daher eine praftifche Brufung der Frage auf der Konfereng gi

= Ronftantinopel, 22. Jan. Die Bforte hat die Genehmigung erteilt gur Ernennung bon Renadowitid, eines Betters bes Ronigs Beter bon Gerbien, jum ferbifden Gefandten in Ronftantinopel.

= Betersburg, 23. Jan. Der Marineminifter Birilem erhielt die nachgesuchte Entlaffung. Bum Chef der Flotte murde der Generaladjutant Admiral Midjow ernannt, beffen noch nicht ernannter Gehilfe mit der Leitung bes Marineministeriums betraut mirb

_ Ditawa, 23. Jan. Bei einer feftlichen Beranftaltung bes Canadianflubs hielten der ameritanische Staatsfefretar Root und ber Prafibent bes Geh. Rats Laurier herzliche Reben, in benen fie herorhoben, bag Blut bider fei ale Baffer. Root fagte, Die Ginigfeit ber Rationalitaten in Ranaba fei bon gludlicher Borbebeutung für bie entente cordiale, die zwischen den beiben großen Bollern Guropas erreicht worden sei, die für den Beltfrieben wirfe und zu dem munberbaren Fortidritt Ranabas beigetragen habe. Die großen Massen seiner Landsleute bliden auf Kanada nicht mit dem Gefühl der Giferfucht, fondern mit bem ber Bewunderung, ber Soffnung und

= Can Frangieto, 23. Jan. Auf Grund von Anweisungen aus Bashington hat der Einwanderungskommiffar 200 japa nijden Arbeitern, die aus Sonolulu hier eintrafen, die Erlaubnis jum Landen berweigert.

Bur Reichstagewahl.

= Berlin, 23. Jan. Der Rgl. Breugifche Minifter bes Innern nacht, um Bahlfalfdungen vorzubengen, in einem Erlag an bie Rreisund Rommunalbehörben folgendes befannt: Rach ben Reichstags. mahlen int Jahre 1903 haben gablreiche Strafperfolgungen megen Bahlfälschungen gegen Personen durchgeführt werben muffen, die unter falschem Ramen ober mehrfach in berschiedenen Bahlbezirken gewählt hatten. Die Bahlvorfteher find berechtigt, von gur Bahl Erfcheinenber bei Zweifeln an ihrer Ibentitat eine Legitimation au verlangen und die jur Bahl Ericheinenben, die neu jugezogen find ober bon benen es sonst anzunehmen ift, bag fie anderwärts in die Bablerlifte eingetragen find, in geeigneter Beise barauf aufmertfam zu machen, daß jeder nur in einem Bahlbezirk und bei jeder Saupt- und Stich-wahl nur einmal mahlen darf. Jede Zuwiderhandlung ift aur Beftrafung anzuzeigen.

- Berlin, 23. Jan. Die "Nordd. Allg. 3tg." fchreibt gum Bahlfampf: In der Londoner "Daily Dail" find Angaben über eine Rebe verbreitet worden, die G. D. ber Raifer und Konig bei dem Effen ber Referveoffigiere bes Candmehrbegirfes Berlin gezogen, insbesondere feien darin neue, wichtige Gefebesvorlagen über Landheer und Marine angefündigt worden. Bir erflaren, bag biefe Angaben in jedem Stud erfunden find. Geine Majeftat hat bei jenem Effen eine Rede überhaupt nicht gehalten und mahrend des gangen Abends Gegenstände ber inneren ober anferen Politif mit feiner Gilbe berührt. Die Meldung ber "Dailn Mail" ift lediglich ein nenes Beifpiel für die Leichtfertigfeit, mit ber angebliche Acuferungen Geiner Majeftat öffentlich verbreitet merden, ohne daß man sich vorher, wie es Pflicht wäre, über den wirklichen Sachberhalt unterrichtet.

Eine Anfrage an Dernburg.

hd Munden, 23. San. Gine Unfrage an Dernburg in feiner Gigen. chaft als finangkundiger Monn der Regierung richtet die "Münmener

1. Ift es herrn Dernburg aus feiner fruheren finangiellen und jesigen amtlichen Tätigkeit befannt, daß ein Kollege von ihm im preußis

erprefiguges murben ber Roch bes Speifemagens und fein Gehilfe, beibe aus Paris, durch herabsturgendes Rochgeschirr leicht verlett, fonit fam niemand gu Schaben. Der Expreffgug feste mit ben unbeschäbigt gebliebenen und zwei neu angehängten Wagen die Fahrt nach 88 Minuten Berfpatung fort.

- Mylan, 23. Jan. (Tel.) Seute früh ift die mechanische

Rammgarnweberei ber Gebrüder Chevalier niebergebrannt; 200 Arbeiter find dadurch brotlos geworden. Roftow am Don, 23. Jan. (Tel.) Auf bem großen Gute ber Aftiengejellichaft Giegel brach großes Rener aus. Camtliche Gebaube, darunter auch die Fabrit, murben gerftort. Der

Chaben wird auf über 1 Million Rubel geichatt. hd London, 23. Jan. (Tel.) Die englische Regierung hat bisher die verlangte Erklärung über den Zwischenfall von Ringston feitens bes bortigen Couberneurs noch nicht erhalten,

doch wird ihr Eintreffen für heute erwartet. Bou: Wetter.

hd Rotterbam, 23. Jan. (Tel.) Infolge heftiger Ralte ift ber Buiber Gee gefroren. Die Schiffahrt ruht bollftanb hd London, 23. Jan. (Tel.) Bei ungewöhnlich fcharfer Ralte herricht in gang England heftiger Schneefturm.

hd Tofio, 23. 3an. (Tel.) Gin furditbarer Sturm wiitet im gelben Deer. 35 japanifde und 5 dinefifde Shiffe find untergegangen. Die Befatung ift ver-

hd Rio be Janeiro, 28. Jan. (Tel.) Beftige Regengiffe haben bie tiefer gelegenen Stabtteile überichwemmt. Debrere Bebaube find eingefturgt. Auch follen Berfonen getotet fein.

Erdbeben.

- Rom, 23. Jan. (Tel.) Heute nacht um 1 Uhr 25 Min. wurde n Chieti und Recanati ein 8-10 Gefunden bouernbes Erbbeben mahrgenommen, bas feinen Schaben anrichtete.

— Grenoble, 23. Jan. (Tel.) Der hiefige Seismograph hat gestern vormittag 9 Uhr 20 Min. zwei Erdbebenstöße angezeigt. = Konstantinovel, 22. Jan. (Tel.) Beute fruh 4 Uhr 30 Din. wurde hier ein ziemlich ftarter Erbftog verfpurt.

Mus bem gewerblichen Leben.

= Balencia, 23. 3an. (Tel.) Ansftanbifche Bollbeamte fetten ben größten Teil ber Bureaus in Brand. Sierbei famen

nehrere Bermundungen bor. Buenos Aires, 23. Jan. (Tel.) Rach Melbungen aus Rofario hat fich bort bie Lage verichlimmert. Die Gifenbahnbeamten, Strafen fehrer und faft alle Sanbwerterverbanbe haben fich bem Musftanbe ange-

ichen Ministerium nicht ohne Mube die Berbanbe ber Gifenbahn.Bag. gond. Bereinigung und bie Rabfas-Bereinigung (für Gifenbahnrab veranlaßt hat, 1 400 000 M an ein bem Berfrachen nahes Dangiger

Mr. 38.

Stahlwerf a fonds perdu ju sahlen?
2. Beig herr Dernburg, daß das Ergebnis diefes Aberlaffes ein 15jahriger Lieferungsvertrag bes preugifchen Staates ober ber preugijden Gijenbahn-Bermaltung mar mit Lieferungs. Bedingungen, bei

benen bie 1 400 000 & in ber Rechnung aufgeben fonnten? Bur Erläuterung wird hingugefügt: ben Bertretern ber Berbanbe ift gefagt worden, ber Raifer perfonlich intereffiere fich für bas Dansiger Stahlwert, beffen Entitehung feiner eigenen Anregung gu ber. banten fei und beffen Bufammenbruch unter allen Umftanden perhinber

Bur Löjung der Optartenfrage in Rordichleswie

= Berlin, 23. Jan. Die "Rorbd. Allg. Big." ichreibt: Fur bie Bewertung ber gwijchen Deutschland und Danemart abgeschloffenen Optantenvertrages bom 11. Januar find folgende Biffern bon Inter effe: Die Einwohnerzahl der fünf nordidleswigschen Kreise beträch twa 220 000, darunter befinden sich etwa 128 000 mit banischer Mutter. sprache. In diesen Kreisen wohnen nach Ermittelungen, die 1906 ans gestellt worden find, rund 7800 Geburtsdanen, 3600 Optanten und Optantenfinder dänischer Staatsangehörigkeit und rund 3400 ftaats. lofe Optantenfinder; ben letteren und ben noch in onberen Rreifen pereinzelt mohnenden ftaatslofen Optantenfindern wird burch den Bertrag vom 11. Januar bas Recht auf Naturalisation gewährt.

= Ropenhagen, 23. 3an. Die meiften banifden Blatter begrußen den beutich-banifden Bertrag betr. Die Optantenfrage mit Freuden und bezeichnen ihn als das bedeutendfte Greignis in der Beidichte ber Beziehungen amijden Danemart und Deutschland feit 1864. Die Blätter führen aus, daß der Bertrag die Moglichfeit in fich trage, eine Scheibe zwijden ber Bergangenheit und der Zukunft zu bilden. Der Bertrag werde einstimmige, große Zufriedenheit bei bem danischen Bolfe hervorrufen.

Bur Mffare Bolonni.

= Bubapeft, 23. Jan. Die Blatter beurteilen bie Lage fiber. wiegend peffimiftifd; ein Teil ber Blatter ift ber Unficht, bak bos Bufammenwirten Folonnis und Anbraffys in einem Rabinett un. möglich fei. Die Anhänger Polonyis erflären jeduch, er burfe nicht bemiffionieren, ba eine Abbantung unter biefen Umptanben einer Berurteilung gleichtomme. Roffuth hielt im Klub ber Unabhangigleits partei eine Ansprache, in ber er auf bie Berbienfte Polongis hinwies ben bie Partei mit aller Rraft unterftugen muffe, ba ber Unfturm ber Gegner Polonys fich indirett gegen bie Unabhangigfeitspartei und gegen die Koalition richte. Gine Angahl Mitglieber ber Unabhangig. feitspartei beröffentlicht jedoch eine Erklarung, in ber fie bageg Biberspruch erheben, daß sie dem Justizminister ihr Bertrauen au-gespruchen haben und fordern, Polonhi solle die Alärung seiner An-gelegenheit durch ein Urteil des Gerichts herbeiführen.

= Budapeft, 22. Jan. Die "R. Fr. Breffe" melbet bon hier: Es find Gerudte von einer Demiffion bes Minifters Andraffy und des gangen Rabinetts Beferle wegen ber Bolonni-Affare im Umlauf. Dieje Geriich werden in den ernfteften Areifen geglaubt. Für Radymittag if ein Ministerrat einberufen, der über die Demiffion bes Minift riums beichließen foll. Am Schluft ber heutigen Reichstagsfigung nahm Polonpi nicht mehr feinen Plat auf ber Minifterbant ein.

Mus Ditafien.

= Totio, 22. Jan. Im Bairshaufe erflarte Minifterprafibent Map quis Saionji, die Regierung fei entichloffen, die allen Rationen gemein famen Sanbels-Intereffen in ber Manbichurei gu erleichtern.

Finangminifter Cafatani brachte im Abgeorbnetenhaus bas Bubget ein und versicherte dabei, die Finanglage fei im allgemeinen gunftig Die hirzfriftige Sprozentige Anleihe von 200 Millionen Den fei fche getragen worden. Andere Zahlungen würden nach und nach ge werben. Dag bas Bert ber Entwidlung ber Manbidjurei und Asreel den Staatsschatz sehr samachen werde, sei nicht zu erwarten. Mit Me brud betonte Safatani die bebeutenbe Bunt hne ber allgemeinen Gin nahmen infolge bes rapiben Unwachfens bes nationalen Wohlftan Die zu emittierende Anleihe fei ausichlieglich für probuttive Unternehm. ungen bestimmt.

Ronturje in Baben.

Mannheim. Ueber das Bermögen des Buchbrudereibefigers Augus hinze in Mannheim. Konfursberwalter: Rechtsanwalt Dr. Holz in Mannheim. Konfursforderungen fird bis zum 11. Februar 907 bei dem Gerichte an Forderungen Samstag den 23. Februar 1907, vormittags 10 Mir Manuheim. Bermögen des Kaufmanns Josef Sügle in Mannhein Gontardplat 9. Konfursverwalter: Kaufmann Georg Fischer Mannheim. Konfurd orderungen find bis gum 12. Marg 1907 be bem Gerichte anzumelben. Brufung ber angemelbeien Forberungen Donnerstag ben 21. Märg 1907, bormittags 9 Uhr.

Muszug aus ben Ctanbesbuchern Rarlerufe.

Cheidliegungen: 22. Jan .: Midael Ccafer bon Rirdheim, Taglohner bier, mi Rofina Hartner, gefch. Enber, von Cannstatt. Josef Mettra von Gemeheim, Fabrifarbeiter hier, mit Mechtilbis Mager, Bitme bon Ober

Geburten:

17. Jan .: Johann Abam, B. Emil Sprattler, Raufmann. Quife B, Seinrich Bauer, Monteur. — 18. Jan.: Bertha, B. Leo Pfeife Bierführer. Erwin Ferdinand Josef, B. Ferdinand Krieg, Straße bahnschaffner. — 19. Jan.: Karl Albert. B. Tr. Karl Roth, prakt. Ar Otto Guitav Karl, B. Otto Rummel, Konditor. Eugen Jalob, B. Fran Orth, Burftenmacher. Hertha Maria, B. Rarl Jatobi, ftabt. Revifor. 20. Jan.: Irma Therefia, B. Otto Arantel, Gattler. — 21. Jan.: Anro. B. Gottfried Sanwald, Majch.-Former.

Tobesfälle:

21. Jan.: Willi, alt 8 T., B. Abolf Geier, Bahnarbeiter. Jubil Bittmann, alt 69 3., Bitme bes Oberfcaffners Samuel Bittm Matthaus Lehle, Schloffer, ein Chemann, alt 56 3.

Agitationsbureaus ber Bereinigten liberalen Barteien in Rark Der Borftand bes Baglausiduffes ber bereinigten rnhe. ralen Parteien macht barauf aufmertfam, bag bon einigten Blodparteien hiefiger Stadt für die Reichstagswahl ag tionsbureaus eingerichtet murben, in benen Stimmzettel, Bahlaufs und alle für die Bahl gewünschten Ausfünfte zu erhalten find. Burcaus find: In ber Weftstadt: Brunnenftube, Sardiftrage 26, Te phon 1718 (Leibhammer); Gafthaus gur "Rofe" (Amalienstraße Telephon 1817; in ber Mittelftabt: "Balmgarten" (Siftraße 31a), Telephon 517 (Ribh); in ber Gubftabt: Arb bilbungsberein (Bilhelmftr. 14) Telephon 2299 (Filiale Rolich): R baum, Marigrafenftr. 30, Telephon 1972; in ber Ofiftabt: Franffurt. Dof (Durlacher Allee 24) Telephon 719; Rufbaum. Als Daupt-Agit tionsbureau gilt bie Geschäftsftelle ber "Babifchen Lanbeszeitu (hirschitrage Rr. 9, Telephon 400), wo Ausfünfte eingeholt, fehlendes Material, Wahlzettel, Plakate und ähnliches in Empfang nommen werden fonnen.



I. Karlsruhe-Mannheimer Versicherung Ungeziefer E. Meyer, Inb. J. Stanber, Ind. strasse 120, vertilgt Ungeziefer jeder Art unter Garantie. Feinste Referenzen. Weitere nahmest. Grund- u. Hausbesitzer-Verein, Herrenstr. 48, Teleph. 413.

beliebten Dichterabenben reihte fich fürglich ein neuer, nicht weniger gelungener Uhland-Abend an. In plaftischer Gestaltungefraft, im Ber-borgaubern lebensvoller und farbenfraftiger Bilber, in lebhafter Inregung ber Bhantafie bes hörers fommt wohl fein Dichter dem Meifter Uhland gleich, und dieje fraftvolle, gefunde Boefie tonnte auch faum einen befferen Interpreten finden, als herrn hoffchaufpieler Baffermann aus Karlsrube. Mit famtlichen Borträgen erntete herr Baffermann fturmifden Beifall; nicht minder beifällig wurden aber auch die Lieber gaben aufgenommen, welche herr Rammerjanger van Gorfom-Rarlsruhe mit lebhaftem Temperament darbot. Die Liedervorträge, die von herrn Dir. A. Fauth trefflich begleitet wurden, bilbeten eine willfommene Er. gangung gu ben Gebichtvortragen und fanden eine begeifterte Aufnahme Biesbaben, 22. Jan. Rach bem "Biesbab:ner Tagblatt" finden im Dai Festsviele im biefigen Softheater ftatt. Bur Aufführung find folgende Berke in Aussicht genommen: 1. Joseph Lauffs Zeitipiet zur Feier der Einweihung des Kurhaufes, 2. "Samson und Dalila", 3. Sebbels "Herodes und Marionne", 4. "Das Nachtlager von Granada", 5. "Armida". Frift. 3tg.

Bermitates.

Berlin, 23. Jan. (Tel.) In der heutigen Gerichtsverhandlung ber Straffammer des Landgerichts I gegen ben Grafen Budler beantragte ber Staatsanwalt Untersuchung bes Beiftesguftanbes bes Angegten. Der Gerichtshof lehnte ben Antrag ab, beichlog aber, bie Berhanblung greds Labung neuer Beugen gu vertagen.

= Breslau, 23. Jan. (Tel.) Bu bem Ungliid auf ber Konigin Luife. Grube bei Gleiwig wird amtlich gemelbet: Sieben Bergleute find ichmer verlett, einer bon ihnen lebensgefährlich. Das Unglud ift au fine Explosion von brennenben Gafen gurudgufuhren. Die Brandftatte ift geftern bereits begangen worden. Die Abbammungsarbeiten find fofort in Angriff genommen worden und werden in wenigen Tagen beenber fein. Gine Gefahr liegt nicht mehr bor.

= Planen i. B., 23. Jan. (Tel.) Zu dem Brande der Rammgarnweberei Chevalier meldet der "Bogtl. Ang." weiter, daß zwei Arbeiterinnen in ben Flammen umge fom men find und ein Beber ichmer verlest murbe.

= Rurnberg, 23. Jan. (Tel.) Geftern nachmittag haben fich 2 Schwestern, die als Brivatiere hier wohnen und feit langerer Beit nervenleibend gewesen sein jollen, bon ihrer im 3. Stod gelegenen Bohnung in den Sofranm hinabgefturgt, mo fie geridmettert liegen blieben.

_ Mugsburg, 28. Jan. (Tel.) Dem ausjahrenben Drientegpreg. auge Rr. 12 fuhr geftern abend in bem Bahnhof Mugeburg bie für ber Berionenaug Rr. 722 bestimmte Lotomotive in bie Flante, mobei biefe Lotomotive fowie bie bes Orientexprefguges entgleiften und nebit brei foloffen. Auch bie Schiffsauslaber im Safen haben fich folibarifc ber-Bagen unerheblich beschäbigt murben. Bon ben Infaffen bes Orient- pflichtet, bie Arbeit nieberzulegen. 38.

hn-Bag

Dangiger

affes ein

er preu-

igen, bei

as Dan ou ver-

cowig.

Für die hlossenen n Inter-

e beträgt

Mutter

1906 an.

nten und

O staats. Areisen den Ber

ätter be-

rage mit

s in der

atichland

ie Mig

heit und

große

ge über. daß das

nett un

ner Bet.

Mnjturm rtei und Dagegen men au

iner An-

on hier: ifters ferle

ittag ist Ministe

ant ein.

nt Mar

gemein:

ernehm.

10 Uhr nuheim, fcher in 907 bei

Raris

Ra

Grnennungen, Berletungen, Burnbefetungen etc. ber etatmäßigen Beamten ber Gehaltella en if bis fi, fowie ernennungen, Berjenungen zc. von nichtetatmäßigen Beamten. Mus dem Bereiche des Großh. Minifteriums des Großh. Saufes

und der auswärtigen Angelegenheiten.
— Staatseifenbahnverwaltung. —

bie Eisenbahnassistenten: Julius Fren in Ettlingen nach Karlsruhe Restbahnhof, Wilhelm Saud in Karlsruhe Westbahnhof nach Eitsingen. farl Rammerer in Ringsheim nach Gingen, Rarl Burth in Leopolds. fohe nach Appenweier, Wilhelm Bogel in Freiburg nach Oberwinden bie Bureaugehilfen: Ebmund Leit in Beibelberg nach Gt. Georgen i. dw., Wilhelm Geifert in St. Georgen i. Som nad Freiburg-Biehre, geinrich Ziegler in hinterzarten nach Sedach, Philipp Ston in Tauber-bifchofsheim nach Geroldshaufen, Karl Schweizer in Abelsheim nach Geffleng, Johann Ben in Scheffleng nach Abelsheim.

Mus dem Bereiche des Großt. Ministeriums der Juftig des

Aultus und Unterrichts. Die Beamteneigenschaft verlieben:

ber Mafchinenschreiberin Bauline Menger beim Rotariat VI

Aftuar Bilhelm Schechter beim Oberlandesgericht zum Kanglei-affiftenten, Wärter Wilhelm Jörger bei der Seil- und Pflegeanstalt Illenau zum nichtetatmäßigen Aufseher beim Landesgefängnis Bruchfal.

Berfest: Rangleiafiftent Abolf Röhler beim Oberlandesgericht als Aftuar gum Amtsgericht Rastatt, Aftuar August Spilger beim Amtsgericht Karlsruhe zum Oberlandesgericht; die Aufseher 2. Rlasse: Heinrich Dittes beim Kreisgefängnis Raftatt an das Amtsgefängnis Mannheim aimund Debatin beim Rreisgefängnis Raftatt an das Mannergucht faus Bruchfal, Julius Rubling beim Amtsgefängnis Mannheim an bas Greisgefängnis Raftatt, Emil Rothengaß beim Mannerguchthans Bruchfal an das Kreisgefängnis Raftatt.

Bugewiesen: die Aftuare: Friedrich Gebhard in der Kanglei des Ministeriums bem Amtsgericht Karlsruhe, Friedrich Jörder beim Amtsgericht Bretten ber Ranglei bes Minifteriums, Alois Suber beim Amtsgericht Raffati bem Amtsgericht Bretten.

- Gr. Berwaltungshof. Die Beamteneigenschaft verlieben:

bem Berwaltungsgehilfen bei ber Seil- und Pflegeanstalt bei

Barter an ber Seil. und Bilogeanftalt in Pforgheim,

Entlaffen auf Anfuchen: Quije Betri, Barterin an der Beil- und Bflegeanstalt bei Emmen-

Großh. Obericulrat. —

bie etatmäßige Amtsstelle eines Kangleibieners beim Oberschulrat bem mit Bersehung bieser Stelle betrauten Schuhmann Rud. Schmitt. Mus dem Bereich des Großt. Ministeriums des Junern

Berfest: Aktuar Emil Belg beim Bezirksamt Sineheim aushilfsweise zur Expeditur Großh. Ministeriums des Innern.

Bugewiefen: Aftuar Ernft Lom beim Begirtsamt Staufen bem Begirtsami Buchen gur Bermendung im Rebifionedienfte, Affuar Gouard Breit-haupt, gurgeif bei der Stadtbertvaltung in Beibelberg, bem Begirfsamt Freiburg, Rangleigehilfe Rarl Baumann in Biesloch bem Schiedsgericht für Arbeiterberficherung in Mannheim.

Entlaffen: Aftuar Sans Friedrich in Rarleruhe behufe llebertritts gur Stadt. erwaltung Freiburg, Schubmann Rudolf Schmitt beim Bezirksamt Harlsruhe bebufs lebernahme einer Kangleidienerstelle beim Oberichulrct, Schutzmann hermann Seifermann in Konftang auf Ansuchen.

Aus dem Bereiche des Gr. Ministeriums der Finangen. Etotmäßig angehellt: Güteraufseher Friedrich Bilhelm Jünger auf der Kollerinfel (Ge. martung Bruhl), Guterauffeber Leopold Bofeph in Seffelhurft.

In den Hubeftand verfest: Foritwart Lorenz Schnurr aus Lautenbach. Berfest:

die Grengauffeher: Ernft Reller in Stühlingen nach Betershaufen, August Scheuble in Riebheim nach Inglingen. Etatmäßig angeftellt: Die Grengauffeber: Ernft Raifer in Buflingen, Safob gebn in

Erzingen, Seinrich Boppel in Gugen, Anguft Schenble in Riebheim. Personalnadrichten aus dem Bereiche bes Schulwefens. Beforbert begm. ernannt:

Fahrer, Chriftian, Unterl. in Pforgheim, wird Sauptl. bafelbit. Beriett:

Biesloch, Finangaffistenten Beter Schmitt, dem Johann Ludwig Seil, | Martin, Glifabeth, als Silfslehrerin nach St. Georgen-Uffhaufen,

Stoll, Otto, Unterl., von Pforzheim nach Kandern (Anweifung bes F. Bertheimer nach Ranbern gurudgenommen). Werner, Leonia, Schulfand., als Unterlehrerin nach Pforgheim,

Mus bem Schulbienft ausgetreten: Rolble, 3ba, Sauptlehrerin in Beibelberg.

Ans den Nachbarlandern.

= Strafburg, 22. Jan. (Tel.) Infolge des Umsichgreifens der Maul- und Klauenseuche in den Reichslanden verbot der Präfeft des Departements Meurth-et Moselle die Bieheinfuhr aus den Reichslanden ferner das Betreten beutschen Bobens mit Bieh, fowie die Dungereinfuhr.

Betterbericht des Bentralbur, für Meteorol. u. Sudrogr.

bom 28. Januar 1907. Bei ben Lofoten ift eine ziemlich tiefe Depreffion erschienen und hat den Kern bes hohen Drudes, der gestern über Finland gelegen war, udwärts auf das Oftseegebiet und das nordwestliche Rugland verprängt; von hier aus nimmt der Luftbrud rasch bis zu einer über dem westlichen Mittelmeer lagernden Depression ab. In Mitteleuropa gerricht bei meift beiterem himmel allgemein ftrenger Froft; in Deutschland lagen die Morgentemperaturen 14 bis 21 Grad unter bem Befrierpuntt, Zenfeits ber Alpen ift es ebenfalls talt geworben. (Trieft - 13 Grad bei Borafturm, Lugano - 9 Grab.) Benig bemölftes und raubes Froftwetter ift gu erwarien,

	Witterungsbeobachtungen der			Meteorolog.		Station	Rarlernhe.
-	Januar.	A SULTANIA	Theeni.	OVER !	Feuchtigfeit in Bros-	1	Simmel
2	22. Madts 9 11. 23. Mrgs. 7 11.	66.1	-9.7 -14.7	1.2	58 65	no	heiter
•	23. Min. 2 11.	764.1	-7.9	1.3	50		

Sochfie Temperainr am 22. Januar +1.3; niederfte in ber barauffolgenben Racht -- 15.0. Rieberichlagemenge am 22. 3an. 0.0 mm. Schneehobe 6 cm.

Betternachrichten aus dem Suden vom 23. Jan., 7 libr vorm. : Lugano Schneefall -90, Biarris bededt 1., Nigga wolfig -20 Saas, Otio, Unterl., von Ludwigshafen nach Dedsbach, M. Oberfirch Trieft Borafturm -13°, Florenz bebedt 3°, Rom wolfenlos 0°, (nicht nach Offenburg), Cagiari halbbebedt 3°, Brindifi bebedt 3°.

Donnerstag

Freitag

gelangen die angesammelten

Samstag

1487



von Seidenstoffen, Sammet, Rleiderstoffen, Blusenstoffen. Waschstoffen, Passementerie

zu ausserordentlich billigen Preisen zum Verkauf.

Trotz der hervorragend billigen Inventur-Preise gewähre ich auf obige Reste sowie auf die Restbestände der noch im Inventur-Räumungsverkauf befindlichen Artikel: Seidenstoffe, Kleiderstoffe, Damen- und Kinder-Konfektion

10% oder doppelte Kabattmarken.

Auf die noch im Räumungsverkauf befindlichen

Jackenkleider a. garnierte Kleider

gewähre auf die Inventur-Preise

20° o Rabatt.

Auf die noch vorhandenen

■ Restbestände ■

von Tischdecken, Portièren, gestickte Dekorationen, Cretonnes etc.

50° o Rabatt.

Der Inventur-Räumungsverkauf endigt Samstag abend.

S. Model.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Sandel und Berfehr.

Rarlsrube, 21. Jan. A. Schlachthof. In ber Zeit vom 14. Jan. bis 19. Jan. wurden im hief. Schlachthof geschlachtet: 1394 Stüd Bieh u. zwar: 227 Großvieh (79 Ochsen, 53 Minder, 77 Rühe, 18 Farren), 399 Kalber, 706 Schweine, 49 Hammel, 3 Ziegen. 2 Kihlein. O Fertel, 8 Pferde. 12098 Kilogramm Fleisch wurden außerdem von answärts eingeführt und der Beschan unternellt, darunter vom Ansland 0000 Kilogramm Schweinesseich. — B. Biehhof. 3um Martte waren ausgetzieben: 55 Ochsen, 14 Farren, 33 Ninder, 45 Kübe, 327 Kälber, 0000 Kilogramm Schweinefleisch. — B. Biehhof. Zum Markte waren anzgetrieben: 55 Ochsen, 14 Farren, 33 Minder, 45 Kühe, 327 Kälber, 2 Schafe, 0 Ziege, 769 Schweine, 0 Kitzlein. Kauspreis für Ochsen 1. Qual. 86—88 M., 2. Qual. 84—84 M., 3. Qual. 80 bis 83 M., sür Forren 1. Qual. 74—75 M., 2. Qual. 72—73 M., 3. Qual. 70—71 M., sür Minder 1. Qual. 86—88 M., 2. Qual. 80—85 M., sür Kühe 1. Qual. 69—72 M., 2. Qual. 63—68 M., 3. Qual. 52—59 M., sür Kälber 1. Qual. 97—100 M., 2. Qual. 92—95 M., 3. Qual. 87—90 M., sür Schafe 00—00 M., sür Schweine 1. Qual. 72—73 M., 2. Qual. 70—71 M., Sauen und Gber 00—00 M. pro 50 Kilogramm Schlachtgewicht, für Kitzlein 00.0—0.00 pro Stüd. Tendenz: ziemlich lebbaft.

Ger 00—00 M. pro 30 Kilogramm Schlachtgewicht, für Kistein 00.0—0.00 pro Stüd. Tendenz: ziemlich lebhaft.

Kartsende, 21. Jan. Fleischvreise auf der Fleischbank des Wochen marktes. Anweiendwaren 17 Fleischverkäufer, welche verkauften: das Kuhsteisch zu 60—64, Rindskeisch 76—84, Schweineskeisch 80—84, Kalbskeisch 80—84, Halbskeisch 80—84, Halbskeisch 80—84, Halbskeisch 80—84, Halbskeisch 80—84, Halbskeisch 80—84, Hannelsteisch 70—90 Pi. das Pinnd. — Marktyreise in der Zeit vom 13. Jan bis 21. Jan. 1. Viftnalien: 500 Gr. Ochiensteisch 86—00, Nindskuhskeisch 60—82, Hammelsteisch 70—90, Schweineskeisch 96—00, Geränchertes Fleisch 1.—, Kalbskeisch 90—00 Pi.; 450 Gr. Weisert 19, 1400 Gr. Schwarzenet 44 Ri. 1. Vilo Reisenehl 40, Schwarzenehl 34 Pi., Steing 1.—, Kalbsteing 90—00 Pf.; 450 Gr. Weißbrot 19, 1400 Gr. Schwarzbrot 44 Pf.; 1 Kilo Weißmehl 40, Schwarzmehl 34 Pf., 1 Kilo Erbsen 38—00, Bohnen 40—00, Linsen 72 Pf.; 1 Kilo Java-Reis 55—00, Gerste 45, Gries 40 Pf.; 50 Kilo Kartosseln 3.00 M.; 500 Gr. Butter 1.30, Schweineschungl 90, 1 Liter Milch 20, 6 Gier 45—00; 1 Liter saurer Rahm 80 Pfg. 2. Soust. Naturalien: 4 Ster Buchenholz 66.—, Tannenholz 48.— N.; 50 Kilo Hen 3.75, Stroh 3.00, 3. Fische: 500 Gr. Nal 1.20, Bärsch 0.60, Heitz 1.20, Bresen 0.60, Milben 0.60, Karpsen 1.00, Schleien 1.20, Notangen 0.35, Koretsch 0.50, Meinzander 1.40, Barben 0.70.

**X Durlach, 1. Jan. Der heute hier abgehaltene Schweinemartt war mit 115 Läuferschweinen und 325 Verfelschweinem Schweinemartt

Durlad, ... Jan. Der heute hier abgehaltene Schweinemartt mar mit 115 Lauferschweinen und 225 Ferfelichmeinen bejahren, Die famtlich berfauft wurden. Für bas Baar Läuferschweine wurden 40 bis 80 M, für Fertelfdweine 22-28 M bezahlt. Gute Baren wurde rajch und preiswürdig abgesett.

X Eppingen, .. Jan. Bum heutigen Schweinemarkt waren juge- führt 606 Mild- und 44 Läuferschweine. Die Preise betrugen für Mildidmeine 25-35 M, für Läufer 60-105 M.

Beit bon Februar 1907 bis einschliehlich Januar 1908 nachfolgende Spezialtage mit Mufterauslage vorgesehen: 1907: 5. Februar: Maichinens, Gleftrigitatss, Gifens und Metall-Juduftrien, Gass und Baffer. Inftallation; 5. Marg: Bau- und Baumaterialienbranche und bamit aufammenhängende Gewerbe und Industrien; 2. April: Bapier-Industrie; 7. Mai: Maschinen-, Eleftrizitäts-, Gifen- und Metall-Industrie, Gasund Baffer-Bnftallation; 4. Juni: Textil- und Gummi-Induftrie, Sicherheiteborrichtungen gegen Unfälle aller Art; 1. Oftober: Bau- und Baumaterialien-Branche und damit zusammenhängende Gewerbe und Industrien; 5. November: Papier-Industrie; 3. Dezember: Rahrungs-und Genußmittel-Industrie und verwandte Branchen; 1908: 7. Ja-nuar: Maschinen-, Elektrizitäts-, Eisen- und Metall-Industrie, Gas-und Basserleitungs-Installation.

Telegraphische Kursberichte

20mbarden 34.70 5% Mexifaner —— Gelsenf Be Gotthardigh-A. —— 5% Mexifaner —— Gelsenf Be Leuden; rubig. 3% 66.90 Sarpers Frantiurt a. M. (Schlußturje). Bechfel Amfterd. 169.15 40 .. Türfen

Privatbistonto 3º/ Dentiche Reiches 86.90 Unleihe 16 3tal. Rente 102,30 % Cerben Chan. Ert. 95,20 Bombarben

Deit. Goldr. 99.70 % Deft. Gilber 100 .-1º/6 llngar. Golbr. 96.30 Ungar, Gilver 40/0 Ungar. Staater. 95.85 50/ Bulg. Lab. Mul. 99. -Distonto 186.20 Deutiche Bant 243,20 159,10 Schaaffh. " 140,10 Rom. Dist. Bant 123.60 Rhein. Krebit-Bf.14!. Defir. Länderbant 117.50 Biener B.B.

217,90 Canrabiitte

Ottomanbant

Transfurt a. M. 31/20/20 Bad. 1904 96.75 Distonto 186.—
(Aufangstur e.) 30 1896 -... Dresdener Bant 158 60
Dist. Crob.-N. 215 90 40/20 Grieden 52.—
Dist. Coun.-U. 186 50 51/20 Argentinier 89.25 Arg. Dist. Bad. 169.10 51/20 1896 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1896 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1896 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 41/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 41/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 41/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80
Crossen r B.-A. 169.10 51/20 1898 Chinefen 101 80 Megitaner -. - Gelfent Bergwert 219,20 " I-IV 100. - Laurahütte 243.70 4% 1902 Ruffen 79.90 41/2 / 1905 Huffen 91.75

243.70

241,50

96.50

Dorimund

Berl. S.-Wei.

Dist. R.-M.

Dortmund

Darvener

Diartnoten

Italiener Spanier

Türfenloje

Nio Tinto

Chartered

Un ar. Goldr.

Belfenfirchen

Balt. u. Dhio

Dresbener 8-9. 158.70

Wien (Borborfe). Rredicaftien #8 .:

Deft. Bapierrente 99,25

Rronenrente 99.33

Ung. Aronentente 96. -

Paris.

Banque Ottoman 692 -

**Schlußturfe).

1 Amfterd. 169.15
**Bondo.t. 204.75
**Baris \$12.83
**Bruffel ——
ABien \$49.75
**Jtalien \$12.—
**Munverpen809.75
**bistonto \$4^{\circ}_{\circ}\$
**Bactifabrt \$132.50
**Bactifabrt \$122.50
**Morbo. Loop \$1.32
**Brutatistant \$1.40
**Bactifabrt \$156.49
Berlin (Rachbörfe).
Britatistanton.
Berlin (Rachbörfe).
**Berlin (R plats. Hip. Dt. 191.5 Rachbörje

(21/4 Uhr Rachut.) Arch't-21. 215.90 186 20 4½° o I. Portug, 69.40 4½° o I. Portug, 69.40 24½° o I. Portug, 69.40 Dresbener Bant 158.90 147.20 34,30 Tendeng: ruhig.

4% Mh. H. Bfbb. unt. 1917 :01.75 4% 19:2 101.25 3% % 1904 — 31/20/0 " 1904 -. " 1914 95.75 Berlin (Unfangefurfe). Rreoit-Aftien 216 .- Distonto-Romm. -.-Deutsche Bant Dreebener Bant 158.90 Berl. Hanbelsg. 171.49 Darmfiabrer Bant 139.90 Romm.-Dist. 124.— Bochum. Gugftahl218.40 Laurabiitte

89 10 Balt, n. Ohio Tenbeng: luftlos.

 Bochum
 243.—

 4% Bab.
 102.55 4% Bab. Obl. 102.10

 4 obg. 3 - % Bab.
 31/2 ... 1904 96.75

 5t. Obl. i. G.
 97.10 3/6% Reichsant.
 98.20

 bto. i. R.
 96.75 3%
 86.90

 51/2 ... 8ab. 1900 96.75 3°.
 86.90

 31/2 ... 8ab. 1900 96.75 3°.
 86.90

137.50

215.80 Buoiso Hafbu. Schiffenadrichten des Murddentichen Minna

Bremen, 23. Jan. Angefommen am 19 .: "Rhein" in Newhor! Beidelberg" in Savana, "Schleswig" in Reapel; am 20.: "Darmftadt" in Bremerhaven, "Bring Beinrich" in Siogo; am 22.: "Sobengollern" in Mexandrien, "Chemnib" in Galveston, Raiser Bilhelm der Große" in Rewhorf. Baffiert am 19 .: "Selgoland St. Bincent, "Rorderneh" Blifsingen; am 22.: "Main" Prawle Boint, "Erlangen" Tover, "Maing" Bach Sead. Abgegangen am 19.: "Köln" von Galveston, "Erlangen" von Oporto, "Pringeffin Alice" von Reapel, "Salle" von Liffabon; am 22.: "Nachen" von Bernambuco, "Bring Beinrich" von Ragafati, "Bringregent Luitpold" bon Couthampton, "Großer Rurfürft" bon Couthampton, "König Albert" von Gibraftar, "Kronpring Bilhelm" von Remport "Bringef Frene" von Rewyorf; am 23 .: "Sendlith" von Benang, "Brinsek Alice" von Port Said.

a cacacacacacacacaca Brauerei Fr. Hoepfner · Karlsruhe

empfiehlt ihre rezenten und vollmundigen

Lager- und Exportbiere, hell und dunkel

in Kisten à 25/1 und 25/2 Fl. sowie in Gebinden.

Tereserence commence com

Baer & Elend

Bankgeschäft Karlsruhe i. B. Lammstr. 10. Telephon 223 empfehlen sich für

alle bankgeschäftliche Transaktionen. Ausführliche und gewissenhafte Auskunft über sämtliche Wertpapiere. Auf Wunsch erhalten Interessenten Börsen-

Wirtichafts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt fein fürglich fauflich erworbenes Gasthaus zur Linde

ber Renzeit entiprechend eingerichtet, ben werten Touristen und Reisenden aufs beite. Reeller Bein, gutes, offenes Bier, vorzügliche Ruche, reelle Bebienung.

Dobel, ben 22. Januar 1907. Adtungsvoll Karl Seyfried, Megger



Angebote und besonders billige Posten bringen.

H. Landauer

Schuhwaren-Magazin Kaiserstr. 183. Telephon No. 1588.

Quaker Oats

wird von Kindern leidenschaftlich gern gegessen und deren blühendes Aussehen beweist schon bald die vielen Vorzüge dieser schmackhaften Nahrung.

Quaker Oats enthält alle für die gesunde

Entwickelung des menschlichen Körpers QUAKER nötigen Bestandteile. Nur in Packeten erhältlich. WEISSEOAT



Biftititell'itil Druderei ber "Babifden Breffe".

Statt jeder besonderen Anzeige.

Bermandten, Freunden und Befannten die traurige Rach-richt, daß es Gott dem Allmachtigen gefallen hat, unsere liebe, treubesorgte, gute Mutter, Schwester, Großmutter, Schwieger-mutter und Tante

Marie Kälber Wwe.,

nach furgem, ichwerem Leiben im Alter von 62 Jahren in ein befferes Jenfeits abgurufen.

Rarleruhe, 28 Januar 1907. Um ftille Teilnahme bitten

die trauernden hinterbliebenen.

Die Beerbigung findet Freitag nachmittag 1/28 Uhr ftatt. Tranerhans: Quifenftrage 8, 3, Gtod.

Nur an Beamte und bessere Privatlente

bei bequemer Zahlungsweise eine erstslasige Firma ohne Preiserhöhung herren-Anzüge nach Maß, ber mur die Stoffe, Damentleiberkoffe, herren- u. Damenwäsche, Beistwaren. Uebernahme tomt letter Anssteuern.

Streng reell I Kein Abzahlungsgeschäft. Ohne Aufschlag!

Offerten nebft genauer Abreffenangabe unter Rr. 16766 an Erpebition ber "Bab Breffe".

fahrung Webers Carlsbader Kaffeegewürz. Nur einzig echt von Otto E. Weber, Radebeul-Dresden. — Zu haben in Kolonialwaren- und Kaffregeschätten, Drogen- und Delikatessen-

lerein für Hausbeamtinnen l Frantfurta. M., Saiferhoffir. 14, pt. G. meinnfin Stellenvermittl. für Er-gieheri nen. Rinderfraul., Stilben, Wirtigafisfraul., hausdamen zc. 1438,000 feim f. ftelleniuch. Sausbeamt. bafelbft

Miet Planos empfiehlt 853* Ludwig Schweisgut, Hoff., Erbprinzenstrasse 4.

Große Preisermäßigung! wife a. 100 la Sprott 30 Officeviidl, ob. i. Bert ff.
4. Bollf Bdl. 2 Rauchale 1 Dof. ca.
4. ff. Lelitatek. S. Heringe
1 Dof. ff. Nollm. 1 Dof ff. Anhov. 1 Std. ff. Nauchlachs 50

la. Sarbell. H. Mainfiads 36
la. Sarbell. H. H. Brather.
Miles zui. nur 2.95g Rch. incl.
Berv. E. Degener, Groß Fischerei Export v. 1881 Swinemande
76a. 126a*

Maskenkostum (Spanierin) 32886 Openbur. 6, 11, 1infe.

Maasenstein&Vogler A.G. Karlsruhe Haiserstr. Nr. 160. I. Relieste Annoncen-Expedition. Frijeur-

Gejdäft in befter Gefchafislage Rarls ruhes gu berfaufen. Gefl. Offerien unter B. 314 an haafenstein & Bogler 21.-63., Rarlorube. 33

bei einer großen Beneral-Agentur am biefigen Blage auf Oftern Bute Musbilbung wird augeichert und jahrlich freigende Berütnug gewährt. Die ten unter Z. 368 an

Saaien ein & Bogler, A. G.,

Tüchtige Vertreter 3 ter Banbranche überall gefucht (Banhandwerfer bevorzugt 20-50°, Berdienst eventl. Affein-Bertanj. R. g. Ridp. 8764a15. H. Plett, U.-Barmen.

--finden freundt Aufual Damen finden freundl Aufnahmebet einer Sebamme. Gtr. Die fretion. Auch briefi. Rat in allen Fallen. Fran Swart, Ceintunrbaan 121 Amsterdam. Rahe bem Bahr-hof Befter Boort. 109a.9.7 hof Wester Poort.

(olonialwaren- u. Delikatellengel**oan** ein flottgebenbes, in guter Lage Rarlerube, ift preiswert gu ver-taufen. Erforderlich 4-5000 Mt.

Offerten unter Dr. B2908 an bie Expedition ber "Bab. Breffe". 2.1

Bäckerei, gutgebend, berhältnishalber unter günftigen Bedingungen gu ber

fauf. II. Offerten unter Rr. 393a an Oscar Landwehr, Agentur ber "Bab. Preffe" in Brudfal erbeten. Beim Regiment freht

ein 6 jähriger, brauner Wallach, ingefahren, jum Berfauf, weil al Schriftliche Angebote m en bis jum 10. Gebruar b.

Brudfal, ben 22, 3an. 1907. . Bad. Drafener-Regiment Rr. 21

Wferd = Werkant ling. Fuchswallad, ca. 5 Jahre, flotter Gänger und gut im Jug, preiswert 12 bert. Rab. Körnerstr. 33 35. 1158-125 Beife, gang neue, nie getrag

Salbiduhe

Cophieni's. 148, IV. linfs.

2 Comeigerziegen, weiß, hor los, fo bradtig, bene Mildralls, wie 1 & iterriers Buchtu. 1 20men ipigribe, 1 Sahr a., fofort !

Belfortfir. 5, Ruielingen.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

HE WICHERT HER - WOR - A SRIENT

Donnerstag 24. Januar

38

SCACACAC

ebe, ger-

ein 191

oute

Mag,

ag!

me bei c. Dis-allen rban Bahn-9a.9.7

lhäll

Lage ver-

n bie 2.1

unter ber

Bab. 5.8

t ficht uner

ie 311 wer-38.

. 21.

Nach, lotter et im

TARIO CONTRACTOR

Riesen-Auswahl

Gruner 1701, Weinstube.

Diners 1.—, 1.50, 2.—, Soupers, alle Delikatessen der Saison. Reichhaltige Speisenkarte bei sollten Preisen.

Schönste und passendste Räumlichkeiten für Hochzeiten und Festlichkeiten, (Keine Saalmiete),

L. Felgenhauer, früher Direktor

nascht u. bügelt am schönsten bei größter Schonung ber Wafche. Rasenbleiche tollentos. 10400 .36.13

lettetet in Rarlsruhe: A Ehrmanntraut, Binierit 14, IV

Nachf.

Nic. Wolff 1067.2.2 empfiehlt in beften Qualitaten

Teleph. 1494. Amalienstrasse 77 (Kaiserplatz)

Das echte



übertroffenen stärkenden Wirkung auf die Kopthout verhütet es dan Haarausfall, die Schuppesbildung und das spalten des Haares und bringt üppigen und lockeren Haarwuchs.

u d bringt fippigen und lockeren Haarwuchs. Nur echt mit dem Bilde Kneipps in Flaschen zu 80 l fg., 1 Mk. 50 Pfg., 2 Mk. 50 Pfg. und 3 Mk. in vielen Apotheken, sowie bei: W. Baum, Werder platz. Fr. Bloos, Kaiserstrasse. J. Dehn Nachf.. Zähringerstrasse. O. Fischer, Karistrasse, M. Hofheinz, Luisenstrasse, A. Kintz, Sophienstr. 66 und 127 J. Lösch, Herrenstr., K. Lösch, Körnerstr. O. Meyer, Wilhelmstr., F. Reiss, Luisenstr., H. Ries, Friedrichs platz, Carl Roth, Herrenstrasse, W. Tscherning, Amalienstrasse. E. Vogel, Friedrichsplatz, Th. Walz, Kurvenstrasse, L. Wohlschlegel, Kaiserstrasse. schlegel, Kaiverstrasse.

Dürrheimer MINERAL-PASTULIEN bereitet aus der Soole der grossherzogl. bad. Ludwicssaline

> Bereitet nach ärztlicher Vorschrift. Preis 90 Pfennig.

Bewährtes Mittel bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, chronischem Rachen-Kehlkopf-, Luftröhren- und Bronchien-Katarrh. Günstige Wirkung auf Magenund Darmfunktion. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

Depot: Gebrüder Keller Nachfolger, Freiburg i/Br.

Wahlen Sie

Zu haben in fast allen einschlägigen Geschälten.

Ersie günstige 30 Grosse Wohltätigkeits. Geld Lotterie

für Badische invaliden Los 1 Mk. H unttreffe 20 000 Mk Ziehung sicher 26. Januar 1907 2928 Bargewinne, ohne Abzug

versendet das General-Debi . Sturmer, Strassburgi Hebel-tr. 11/1. H. Moyic, E. Dahlemana, L. Michel, E. Filiga, Chr. Frank, A. Stauffert, Fr. Hassiwander, Chr. Wieder, Flodier.

Durch Gelbstadrtlation und nur birefte größere Kassa-Ginläuse mit wenig Spelen bin ich in der Lage zu bedeutend billigeren Preisen wie jede Konlurrenz zu verlausen.

Rleiner Auszug.
Bollständiges Bett von 70 M an Hartaben von 40 Bettstellen bon 12 Franz. Bettstellen von 25 Baschsommoden von 18 Baschsommoden, polirt, mit ichonen Beschlägen und Marmorplatten von 45 Rachtlische von 6 Rameeltaschenbiban bon 48 . . Sopha-Lique von . . 15 . . . Sopha, in guter foliber

Ginrictingen fur Do. to und Brivate jets auf Lager.
Sange Musfienern werben besonbers

berfidfichtigt. - Samtlice Raften- u. Bolfternibbel find nur gute, fol. Arbeit.

Gustav Juckeland Durlacherftrage 1 m. 3. fach Hebereinnuntt Telljahlung geftatte.

Garantiert echten, gut geräucherten Echnarzwälder Speck Schinken, Schäusete, Athphildee, Aliunbaden

per Pfund 1.25 Mf, versendet Karl Heinzmann, Billingen, 6,1 Bob. Schwarzwald. 6174

Barvorschuss

Frankfurt a. M. mut. F. K. 4924 erbet. Furt a. M.



une veite Cavettate in großer Ruswagt.

J. Bähr, Gifenwaren, Walditraße 51. Rabattmarten.



Ju einem Soben- und Rervenkurort ift eine ben beutigen Um forberungen entsprechend vornehm und außerft gebiegen eingerichtete

Pension zu verkaufen.

wird in Berbindung mit Leb usversicherung in fonsautester u. diskretester
Weise gewart. Offerten mit Angabe
der Berhältnisse an Rudolf Mosse,
bis 30000. Ginnahmen für Logis allein jähel. Mt 9- bis 10000.

Geld Darleben, Betten. Blunger, aber jeste piets Di Ledon. Geld Darleben, 5% Zinsen, Raten-30 000. Einnahmen für Logis allein jähel. Mt 9- bis 10 000.

Räheres unter F. C. R. 756 an Rudolf Nosse, Frank-10041a.6.6 Berlin 2, Friedrichftr. 242, Rüch.

Ruttericks gebranchs Schnittmuster

ermöglichen jeder Dame, elbst wenn sie nicht schneidern ann, die Selbstanfertigung aller Mileider.

Zu Originalpreisen bei uns vorrätig. 17488

Gebr. Ettlinger, Kaiserstrasse 199.

10 Pfb.-Boutolli I. gefalg. Schweines früdenfleisch v fr. Schlachtungen verf. für nur M. 3.70 ab her nuter Rachn., 30 Bib. per Bahn per Pfb. 34 Pfg. ab bier. Claus Hiurich Sehmidt, Nortorii S. 80.38a.16 NB. Dichtgefall, retour ; viele Minert,



Alle Sorten la Saar & Ruhrkohlen, Braunkohlenbrikets.

Holzkohlen 18029 liefert sofort u. auf Abschluss prompt,

Karl Dürr, Kohlengross-Karlsruhe, Fernsprecher 499.

20-30 000 Mark gegen prima Siderheit von Selbst-barleiher gesucht. Off. u. Rr. B2576 an die Egved. der "Bad. Bresse". 6,1

Weld-Darlehen Tell von 200 Mt. aufwärts erhalten Ber-fonen jeben Stanbes (auch Damen) gu 1/1, % und monatl. Natenrückzahlung 311 4 Mi. gegen Schuldichein, vrompt und distret durch Leopold Lö-winger, Erst. Estompte-Bureau, Budapest VII, Carah, asse 29. Actourmarke erbeten. 300a3.3

Wer leiht

einem Frantein in bebrangter Bage 100 Mt. ? Rudgahlung nach Ueber-einfunft. Offerten unter Rr. 12916 an die Expedition ber "Bab. Breffe"

Associé-Gesuch.

Für unfere Fabrit der Papier-waren-Brauche suchen wir einen Teithaber, der reisen und eine Eins lage von Mt. 10000 machen kann. Offerten mit Photographie, Altersangabe, Referenzen zo. an Rudolf Mosse, Karlsruhe erbeten unter F. K. 4067. 1424 3,2

Geld evtl. ohne Bürgichaft, Rüd-zahlung nach Uebereintunft durch Mittelhaus Berlin W. 35.

Befanntmachung.

Infolge Uebertragung ber Raffen führung der Armenkasse und der Armenkliftungen, sowie der Trainbaration Rr. 14 auf dem hofe ber Stadtgart n. und Wohltät g. ber Schloktaserne in Durlach ein keitstasse an die Stadtkasse sind überzähliges Dienstpserd meinbie-Bahlungen für die erngenannten tend gegen Bargahlung öffentlich ver-Raffen und Stiftungen vom 22 b. fteigern. 584n ab im Geicha tegimmer ber Stadtlaffe, Rathaus, findlicher Blü-gel, 1. Stod, Bimmer Rr. 17, mab-rend ber für legtere festgesenten Kaffenftunden gu leiften.

nis, daß die Stadtkasse am let-ten Werltage jeden Monats wegen des an diesem Tage stattsin-benden Monatsabichlusses für den Saffenverfihr nachmitta & ge-ichloffen ift. 1338,2,2

Starferuhe, ben 19. Januar 1907. Stadtkaffe. Geder.

Tiefbauarbeiten-Vergebung.

Für bie Berlegung bes Berwir beiläufig 3 Millionen com Auffüllmaterial-

Transporte, 42 000 cbm Fundamentaushub, 68 700 cbm Bruchieinmauerwerf ob. Stampfbeton,

1000 cbm Gewölbemanerwert, 2000 cbm Candfteinquaber, 200 ebm Granitquader. 18 600 qm Mauerwerf-Dedung, 23 600 com Betonfundamente, 10 000 qm Bohlmanbe

Die Unterlagen ber Bergebung ton-nen auf unferm Bureau, Ettlingerftrage 39 eingesehen merben, mofelbft auch die Bedingungen, Berbing-ungsanichlag u. Ueberfichisplan gegen 2 Dart 50 Bf. Roftenerfat abgegeben merben.

Angebote muffen fpateftens bis gum Gröffnungstermin : Cametag ben 9. Februar be. 38., mittage 3 Hhr, portofrei eintreffen.

Die Bufchlagsfrift beiragt 4 Bochen. Karleruhe, ben 16. Januar 1907. Gr. Bagabaninfpettion II.

Eieferung von Dienstkleidungsftücken für Kreisltraßen. u. Kreiswegwärter.

Großh. Wasser, n. Straßenbau-inspettion Karlsruhe beraibt namens des Kreisausschusses Karlsruhe die Lieferung ber für die Kreisftragen- und Kreismegmarter bes Kreises in ben Jahren 1907/12

ersonderlichen 268 Stüd Diensthüte, 184 Stüd Dienstmäntel im Beg bes fcriftlichen Bettbe-

Magebote auf Lieferung dieser Aleidungsstüde frei Station Karlsruhe bezw. Bruchsal und Pforzsbeim sind verschlossen und mit odiger Ausschlieben, spätestens bis Donnerstag den 31 Januar, vormittags 11 Uhr, auf dem Ge-schäfiszimmer der Insbestion Karlsruhe — Mobenbacherstraße 25 — einzureichen, woselbst wir auch bei der Wassertamispettion Bruchsal und der Basserund Straßenbauinspettion Bruchsal Gestion Pforzbeim Musterstüde und die raheim Musterftude und die Lieferungsbedingungen eingesehen

holzversteigerung.

Aus Großh. Fajanengarten

Dienstag den 29. d. Dits. : 1 Giche IV. Al., 16 Ster ge-mischte Rollen, 124 Ster ge-mischtes Brügelholz f u. II. Al., 800 Stud gemifchte B flen. Zusommenkunft früh 9 lihr auf Alojterweg bei ber Grab.

Das holy wirb vor ber Berfteige-ng vorgezeigt. 1462.2.1 rung vorgezeigt. 1462.2.1 Rarisruhe, ben 28. Januar 1907. Groff Fajanerie-Bermaltung.

Rut- und Brennholz-Berfteigerung.

Dan Grobb. Forftamt Onrlad berfteig rtmit Borgiriftbewilligung am Dienblag ben 2). Januar 1. 3,

vormittags 1/211 Uhr, auf bem Rathause in Wolingen ons Domanenwald-Distritt Schloh-

berg:
3 Forsenstämme V. Al., 8 Forsenstöge III. Al., 5 fichtene Banftangen I. Al., 7 birtene, 5 buchene nub 3 Elsbecr-Baguerstangen, und 3 Elsbeer-Bagner tangen, 25 fichtene Hopfenstangen III AL.; 2 Ster eichenes, 88 Ster fortenes und gemischtes Scheinfolz 149 Ster forlenes und gemischtes Prügelholz, 4300 gemischte Bellen und 3 Lose Schlagraum.
Domänenwalbhiter Ge is in Wöffenstall des Solo nar 578n 2 1

fingen zeigt bas bolg bor. 578n.2.1

Safen=, Ziegen=, Rehfelle ic. lauft zu höchit. Tagespreifen. Bosis : M. Blotuberver. Schwaneritr 23

Bierde-Berfteigerung.

Tienstag ben 29. 3an. 1907,

Offene Affiftenten-Stelle.

Bei der unterfertigten Berwaltung ift eine Affistentenftelle (mit Ans-fict auf Rubenehalt und hinterblieben in Berforgung) gu befegen. Bewerber, die in Bureanarbeiten

einer Armenverwaltung bewandert und bes Mafchinen fhreibens, fowie ber Stenographie fundig find, wollen ihre Gesuche mit Angabe von Gehalis-aniprüchen unter Anschluß von Lebens-lauf und Zengniffen bis spätestens 1. Februar b. 30. anber einreichen. Pjorgheim, ben 18. Januar 1907.

Urmenverwaltung. 2. Someidert.

holzverfteigerung.

Das Großh. hofforft. n. Jagd-amt Friedrichstal verfteigert j. wels fruh 9 Uhr in Stutenfee 1. am Tienstag ben 29 Januart. 3

ans den Abteilungen "Brunnenfeld, Spie lache. Schöneichenjagen, Junge Eichen und Stutenblöße":

7 Ster buchen u. eichene Scheiter, 178 Ster Radelbolzscheiter und Rollen; 72 Ster Buchenprügel, 7 Ster eichene und gemuchte Brügel: 11 Ster Kichenmijdte Prügel; 11 Ster Gichen-ftocholz; 13 Lofe g cabene Forlenjumpen; 1150 onchene, gemischte und forlene Bellen; Forftwart Gorenflo in Friedrichs. I gibt nabere Ausfunft;

2. am Mit woch den 30. Januar I. 3 aus ben Abteilungen "Lipplislache Dielader, Lachenfuhl u. Safengipfel" 200 fichtene Gerun= und Leiter ftangen und Baumpfahle; 16 Ster budene, eichene und ge-mifdte Scheiter 11" Ster Rabel holgicheiter und Rollen; 24 Ster Buchenprügel, 72 Ster eichene und gemischte Brügel, 1149 Ster Nabelholsprügel; 400 gemischte und etwa 25:0 forlene Wellen;

Coffager Rlumpp in Stutenfee gibt Leopoldshafen. Stammholz-Berfteigerung.



Montag ben 28. Januar I. 36., bier bezogen merben. nachmittage 1 Uhr,

in ihrem Solghiebichlag, Gemeinbe-malb Schreder Sed, folgende Stamm holger: 28 Bappeln, 1 Beibe und 3 B Dliccop.

öffentlich versteigern, wogu Liebhaber Die Bufammentunft ift im Sols Leopoldehafen, 21. 3an. 1907.

Gemeinderat. Beftenfelber, Burgermftr. Raffel, Raffdrbr.

Obergrombad. Stammholz: Berfteigerung.



Die Bemeinbe Cbergrombach verfteigert aus ihren Gemeindemal-

Dienstag ben 29. Januar b. 3. bormittags 10 Uhr, 60 Gidenftamme.

Bogu Raufliebhaber eingelaben Bufammentunft beim Rathons.

Obergrombach, ben 22. Januar 1907. Der Gemeinderat. Lindenfelfer, Bürgermeifter.

Shöffler, Ratidir. Ernit gemeint! Junge, bilbiche, geb. und vermög. Dame, etc., wünscht fich, Familienverh.

alber, mit einem geb., intelligenten, in uter Bofition frebenden herrn gu berbeiraten Bermittler verb. Distr. zugef. und verlangt. Off unt Nr. 583s an die Expedition der "Bad. Breffe".

Pianino

Werderplas 44, part.

Ballschuhe

auf sämtliche besseren

Damen-Lackt,-Schuhe mit hohem Absatz

Damen-Lackt.-Schuhe mit Spangen, genäht 2.95, 2.75

Weisse Damen-Schuhe, Glaceleder Weisse Damen-Schuhe, mit Spangen

4.10

1.95

3.25

Herren-Lackt.-Chicschuhe Fehlern

mit kleinen

Ein Posten Damen-Lack .- Chicschuhe,

Ein Posten

Geschw. Knopf.

fijchmarkt.

Am Donnerstag nachmittag von 3-7 libr und Freitag vormittag von 71/2-11 lihr tommen in der fiadt. Fischmarkhalle

frische Seefische

aller Art, jowie leben be Rheinfiche, hauptfachlich Badfiche ju billigen Preifen jum Bertauf. Rarleruhe, ben 23. Januar 1907.

Städt. Schlacht= u. Biehhof=Direttion.

27mtzholz-Verfteigerung.

Die Stabtgemeinbe Raftatt läßt am

Freitag den 1. Februar, vormittags 10 Uhr mit Bufammentunft auf ber Rheinauer Murgbrude nachverzeichnete Solz-fortimente im Diftritt Großbrufert öffentlich versteigern.

66 Ruschen von 1,76 Festimeter abwärts,
34 Hainbuchen von 1,27 Festimeter abwärts,
27 Sichen "4,73"
20 Issen "1,57"
17 Cschen "2,04"
"

0,86 10 Bappeln, 5 Afazien, 6 Ahorn, 2 Rotbuchen, 2 Beiben, 1 Das-holber und 1 Kirschbaum, sowie

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt ungstage aus ber Stammbolslife famming den 28. Zannar 1. 38. hier helben ber Stammbolslife famming ben 28. Zannar 1. 38. hier helben ber Stammbolslife famming ben 28. Zannar 1. 38.

Raftatt, ben 21. Januar 1907.

Der Gemeinderat.

Braunig.

Kaiserstrasse 167.

Spiel-, Musikwaren etc., ca. 5000 Gegens ande enthaltend. Beste Einkaufs-Qu lle. Wichtig für jeden. Bitte zu verlangen. Fritz Hammesfahr Fabrik, und Foche bei Solingen.

Versand per Nachnahme od verh. Kaesa ndet Pracht-Katalog hervorr. Nenheit. in Stahl-, ustr. Pracht-Katalog Leder-, Gold-, Optik-, n etc., ca. 5000 Gegens ande enthaltend. Beste od vorn. Beste Rasier-Perfekt Mt W25 messer der Welt 3janr. Garantie

Nauhet. Nur bei mir zu haben. Kronen-Diamanistahl. .. M. 3.25 Kronen-Silberstahl ... M. 2.25 Kronen-Silberstahl ... M. 2.25 Rasierresser, Weissheft M. 1.50 Rasierschalen u. Pinsel am. 0.25 Rasierschie und Pulver am. 0.25 Streichriemen

Haarschneide-Maschine "Perfekt"



Gesucht Heimarbeiter

beiderlei Geschlechts zum Stricken auf Schnellstrickmaschine 1 Paar Damonstrümpfe in ca 25 Minuten gestrickt 3-4 Mg. u mehr tägi Verdienst Südd. Industrie zur Förderung v. Hausarbeit.

H. ch. Wolf,

Konstanz (Baden), Tägermoosstr 12 B. 18.

im Bentrum ber Stadt, in bevorzugter Gefchäfislage, in unmittel-

zu verkaufen.

Raberes im Architeftur-Atelier, Leopoldeplas 7e. 1299"

Clegautes Mastenfoitum 3! gu berfanfen ober gu berleiben :

Dritschenwagen,

neu, mit Febern, billig ju verfaufen. Muguft Bauer, Baguermftr. Gerbinusfer. 5, 4. Gt. rechte. B2412

8 Pfd Schweine-

-fleisch, zänzl. ohne jed. Knochen f. nur. 4.00 fr. Nachn. mcl. Verpokg.

Keine Fleischnot mehr.

Das Schweinesleisch ist prima durchwachsene, mildges. Ware von Staatstierärgten untersucht. Nicht zu vergleichen mit Klein-und Stückensleisch, woran mehr Knochen als wie Fleisch. Viele treue Kunden loben meine Ware. O. Friedr. Jenson, Hamburg 86 N.

Tiichtige, folbente Birtoche tente, die Münchner Rüche führen, juden sofort ober später größeren Brau - Ausschank,

auch großen Bauhof zu pachten

Offerte unter M. T. 7426 an Wer leiht

Wohnhaus

mit Laben u. groß. Wert-ftatte in berfehrsreich. Lage ber Stabt, neugeitlich eingegerichtet u. fehr gut rentier-end, mit nur I. Supothele be-laitet, bill.,ohne 3wifdenfible., Bu bertanfen. Off, u. Rr. B1427 an die Erpedition ber "Babifden Breffe". 4.4

Ettlingen. In iconfter, ftaubfreier Lage, mit berrlichem Ausblid, ift ein mit allen Bequemlichteiten ausgestattetes @ u-Bequemlichteiten ausgestattetes un-famtlienhaus mit hübsch ange-egtem Obne, Gemisse und Ziergarten zu verkaufen oder auf 1. April zu vermieten. (Tausch gegen lasstenfreien Bauplat nicht ausgeschlossen.) Offerten unter Ar. 18603 an die Expedition der "Bad. Presse" erb. *

drosses Anwesen a

in Dffenburg (2345 qm, 4 haufer, großer hof u. Garten, Magagin ec., gute Lage), fehr preiswert zu vert. Rah Lahr, Marftplay 2, 2. St., ober Dffenburg, hauptfte. 107, 2. St.

Eine gebrauchte Lokomotive, ca. 30 HP., 600 Spur, eine gebrauchte

ca. 60-70 HP., 900 Spur, mil baguraffenben Echienen u. Wagen, aut erhalten und vollfommen be-

triebefähig, haben wir gur fo-fortigen Licferung, ju Rauf und Miete, billig abangeben. Köhnen & Grosspeter Essen-Ruhr.

2 Nachtische mit Marmorpl., 1 Zimmertisch, 1 Rüchentisch. 1 Dienschirm u. gebr. Grüble w. Umang bill. gu berff. 3.8 B2950 Portftrage 16, 1, Stod.

Aurie im Buidneiben und jur Erlernung ber befferen Damenichneiberei erteilt unt. gin figen Bedingungen. B263 .
Joh. Bock, Damenschneiberin Rarterube, Gartenftr. 100, Dt

In der Rabe von Rarlerube ift ein fehr gut Spezerci=Geichaft m. Flaichen bierhandlung an ber tanfen. Off. n. Rr. B2495 an die Erveb. ber "Bab. Breffe". 29 Brobe eiferne, elegante

Rinderbettitelle, neu, für nur 12 Mf. gu verlaufen. 182967 Douglasfir. 30, part. Roter Theater-Tuchmantel, auf Seibe gefüttert, für 14 Mf. ju be B2984 Georgfriedrichftr. 4, II

Rwei icone Plastenfouune Bhautafie und Renchtalerin, 3. ve Bu erfr. Raiferftr. 141, 3 Tt.

2 Mastentoftime, Dlabd. a.Dle beira, Mausfallenhandlerin, find bill B2938 Unifenfir. 38, III.

Mastentoftum (Spanierin), febr gut erb., ift für 6 Mt. ju ber taufen. Gartenftr. 2, 111. B294 Beridiebene Masteradell, fehr ichone Damentofimme, fin billig abaugeben.

hübidfirage 28, III. Maskenkostum (Zirolerin) faft neu, ift billig gu bertaufen. 112930 Rah. Effenweinf z. 21, 4. St. I

Masken - Kostům

fehr dic, ift billig au verlaufen. 21 Brots Georg-Friedrichftr. 22, Illr. Mastentoftime, 2 gut crhalt. 1 feib. Blufe merb. biff abgegeben B2903 Raiferftr. 44, 1 Treppe.

Dastentoftume genner, gut ch halten, billig ju berlaufen. Georg-Friedrichftr. 14, Il r. Gin weißer Clown-Unjug nebft Mieber ift billig gu berfaufer B2920 Marienftrage 74, 3. Et r

Maskenkostüme verben berlieben, bertauft u angefert gt. Shilleritrage 10, 4. St. redit

Maskenkoltum, faft neu, binig zu ver faufen. 1352* Rubolffir. 31, 11.

Gin icones Dastentoftum Felbblume) ift billig gu verfaufen. 3. Glegantes, feib. Maeten Roftum (Mobedame mit Sut v. 3ahre 1-81 ift billig ju vertaufen. B2366.2 Diriaftrafe 67, Sof Bohnung

Gin gut Ansiehtijd mit eid erhaltener Ansiehtijd Matteif preiswert zu vertaufen. Onbidnrage 22, III, rechts.

2 Jahre alt, folgiam u. finben rein, ift wegen Blasmangel il Harl-Wilhelmftrafic 400, parterre, linto.

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK

ir Kommunikanten nd Konfirmanden

weisse, schwarze, farbige Kleiderstoffe,

Tuche und Buckskins

in enormer Auswahl zu billigsten Preisen.

Wilh. Boländer, Karlsruhe.



Einladungs- und Einfrittskarten, Programme, ____ Lieder, Zettel und Plakate ____ werden mit fein karikierten Figuren geschmackvoll, rasch und billig hergestellt.

Druckerei F. Thiergarten, Karlsruhe

Ikorreipondent

Grongrundbefiger fucht per fojort repräsentationsfähigen herrn im Alter von 30-40 3. als

Drivat=Sekretär

bei bohem Gehalt. Angebote mit Ref. u. Berfonal-Auswei spapieren unt. Rr

Badische Presse

iden belleren

n, Stha idaft

laufen.

antel,

püme,

a.Ma

rin),

crin)

St. I.

m

rhalt.

t. 3i

ut (1:

ufen.

LI

per-

11

1119

Lammstrasse 1b.

Hotel Victoria, Karlsruhe.

Einem verehrl. hiesigen und auswärtigen Publikum empfehle meine vorzügliche Küche sowie meine an-

erkannt guten Weine. Für meinen reichhaltigen billigen Mittagstisch suche = Abonnenten ==

Zu Festlichkeiten empfehle meine = schönen Säle. = Emil Hauser.

Apfelwein

beftes und gefundeftes Getrant für ben Familientifd. Brima Qualitat, aus beiten Aepfeln ber Bergftrage und bes Obenwalbes gefeltert, empfichlt ber Liter au 24 9 g.

Carl Franzmann, Beinhandlung und Durlach. Lieferung fran.o Rarleruhe. 173084

Kegulier-Füllöfen

empfehle gu billigften Breifen. 1496 L. J. Ettlinger,

Ede Raifer- u. Rronenfir. Gänselebern

werben fortwährend angefauft Erbpringenftr 21, II. 13469*

Stellen finden:

Matiger Stadtreisender

B2939 an die Erped. ber "Bad. Breffe" ft eingeführte Brivat-Kundschaft Ein best. Madden, welches verfigen Fixum sofort gesucht. Bon tochen kaum, zur selbur noigen Hurung eines kleinen Hausnalts gesucht.
Offerten unter Rr. 12081 an die
Belichenter. 37. 11. Jüngerer Kaufmann

mit fconer Sanbichrift u guten Empfehlungen ber 1. Marg auf bas Burcan eines hiefigen Gehaftes gejucht.

Offerten mit Gehaltsan-ipriligen unter Rr. 1490 an bie Exped. ber "Bab. Breffe".

Blackmann Ventilatoren.

Bir fuchen einen tüchtigen Generalagenten für bas Großherzogtum Baben für unsere Bentilatoren. 608a
Blackmann Export Company, Ltd, 70,
Fiosbury Pavement, London E. C.

3immer-Polier ober energischer, intelligenter 8tm-mermann wird jur Leitung ber Arbeiten auf einem Lagerplat gesucht. Für Erlebigung ber täglichen Rorreipondenz eines Raufmannes, ber viel auf Reifen ift, wird ein Notter Selbigeforiebene Offerten find unter Rr. 1495 an bie Expedition ber "Bab. Breffe" ju richten. ober eine Militarperfon mit Sinnben bee Tages ge in &t. Offerten unter Ar. 095 an bie Exped. ber "Bad Breffe" erbet 22

Riemensattler,

Bewerbungen nunmt bie Expedition ber "Bab. Breffe" unter Rr. 548a

Dreher geincht.
Gin tüchtiger Holibreher findet fofort bauernde Arbeit. B2958

tanu fofort eintreten in ber Buchdruderei der "Bad. Preffe". 3d jude per 1. April ober fpater eine unbedingt

Ein jungerer Buchbinder

für meine Abteilung Manufatturwaren. Stellung angenehm

Offerten unter Beifügung von Beugnisabidriften, Bild und Behalteaniprüchen erbittet

Chr. Vortisch, Lörrach, Manufakturwaren, Serren- und Damenkonfektion.

lerkäuferin,

elde in ber Ausstenerbrauche bewandert ift, wird gesucht. Renntniffe im Anfertigen von Baichegegenitanden ober Beignahen ermunicht.

Offerten mit Angabe über feitherige Tatigfeit, fowie Gehaltsanfpruche nter Rr. 12929 an bie Expeb. ber "Bab. Breffe" erbeten. 2,1 WER Stellung fucht, berlange per Rarte Die "Allgemeine Dafan-genlifte" Berlin 55, Birten-ftrage. 10854a.

Ein braves, Midden, welches alle fleiß ges Midden, Lausarbeit verneht, fogleich ober auf 1. Febr. gesucht. Gute Zengniffe erwünicht. B. 200. 4 Durlacher Muce 21. . r.

Lehrmädchen

aur Erler ung ber Damen-ichneiberei gejacht. B2685 2

Stellen suchen

Kandidat

Hauslehrer

Offerten unter Ar. 1498

arbeiten bewandert, auch guter Ber-

entipredenbe Stellung per fofort ober ipater. Raution fann genellt merben, event fpatere Beteiligung mit Rapital nicht ausgeschloffen. Offerten

Modes.

Fränlein,

Gin Madmen jugt Stelle

wünscht Stelle als

"Bad. Preffe".

Stängle, Berrenftr. 27.

Grossbrauerei

sucht zum alsbaidigen Eintritt einen bewährten Acquisiteur, welcher bei der

Wirtekundschaft im Grossherzegium Baden vorzäglich eingeführt ist. Es wollen sich nur selche Herren melden, welche beste Erfolge nach-zuweisen in der Lage sind.

6:fl. Offerten mit Angabe d. Gehaltsanspruche, mit Zeugnisabschriften n. Referenzen nnter "Acquisitenr" Nr. 572a an die Expedition der "Badischen Presse" erbeten. 3.1

Old Verwalter erhalten junge Leute nach 2-3 monati, gründlicher Au-bildung, Bisher ca. 1 00 Beamte verl.ngt. Prospekt gra is. Dir. P. Kastner, Leipzig-Schleuss.

Tiphting Mach Willigh MEGHAHIKEP Ausland bevorzugt.

für Motorenbau,

werden bei hohem Lohn für danernd gesucht. 577a Rud. Kölle, Maldinensabrik, 33 Jabre alt, mit beiten Referengen erner haufer in familichen Comptoir-

Eflingen a. D. 21

Anslegerin

L. Glockner,

ithograph. Asstalt v. Steindruckerei. Trochin gesucht.

Begen Berheiratung ber Rocin juche ich far fogleich ober fpater ein braves Dabden. bas felbftandig gut brades Radden, and feldnandig gut fochen fann und Hausarbeit über-nimut. Aur folche mit guten Em-pfehlungen, die dauernde Stellung suchen, wollen sich melben von 9-11 und von 2-5 h. bei Fran Weng. Karliraße 65.

Zimmermädchen mit guten Beugniffen wirb per 1. Februar gefucht von Fr. Gertrud Heinemann, Erbpringenstraße 34,

Zimmer mädden.

welcher mit Reparaturen vertraut ift, bas zimmerreinigen n. bügeln fann. findet in einem großen Betriebe auf 1. Februar gesucht. B2-33 danernde Beschäftigung.

Gesuchtein selbitärbiges Mädchen für Rüche u. Haushalt, 60-70 Mt. Lohn, Eintritt vom 1.—15. Febr. B2933,3.1 Bochftr. 26, 111. Einfaches tüchtiges B2567

Mädchen

Junger Mann mit guten Beng-niffen, welcher auch ichor gereift bat, fucht Stellung in ber Lebensmittel-brande als Ber aufer, Erved ent, würbe auch wieder einen Reif poften Geft. Offerten unter Rr. B2918 on die Expedition ber "Bab. Breffe".

Etelle-Gesuch.

Zu vermieten:

Bahnhofstraße 10

tit eine ichone Bohnung, beitebenb aus 3 Zimmern, Müche, Maniarbe u. 2 Rellern, per 1. April zu vermieten. Nah. 2. Stod bafelbit. B2924

Rapelleustraße 24 Bimmer-Bohnnug mit Ballon, Ruche u. steller ohne vis-a-vi., auf 1. April im 3. Stod. 12945 Manfarden Wohnung. 1 Bimmer, Ruche u. Steller fofort gu berm. Raifer rage 177, Seitenb., ift eine frol. Wohnung, 2 Bimmer, Ruche

n, Zubeh, per 1. April oder 1 Ma an fl. Fam.lie zu vermieten, Räheres Bordern. 4. Et. 182450 4.3 Leffingftr. 45, 2 Tr., n. Kriegstr., 5 Zimmerwohnung, Balton u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 650 Mf. Räheres bas. 112932 5.1 Shutenfir. 90 ift eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehor auf fofort au vermieten. Rageres im 1. Stod Sth. 152941.2.1 Beil henf'r. 5, 2. St., Borberhans, in eine schöne 3 Zimmerwohunng auf 1. April a. c. zu vermieten. Rah. Beilchenftr. 5, 1. St. 1305.6.8

Eine Fran für morgens und mittags gefucht. Raberes Morgenftr. 1, i. Lab. | 2948 Beildenftr. 7, 3. St., Huterhaus, ift eine 3 Zimmer-Bohnung auf fofort zu vermiet n 1804 6 8 Raberes Beildennr. 5 I, Borberh. Gine tüdtige Fran Sambtag mittags jum Bugen gesucht. Belbienfir. 34, 11, rechts. B2694 Lage Rühler Arug. Borholgfir. 5, 4. St, Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör per sofort ober sputer zu vermieten. Rah. 1. Stod. 869* Lehrling gesucht.
Ein ordent! Junge, welcher Luft bat die Schreineret grundlich gut erlernen, fann jof ob. auf Onern eintr. B2951 Porfftrage 16, 1 St.

Auf dem Lande

ift habiche Wohnung, 8 Bimmer u. Ruche, herrlich am Balbe gelegen, in ber Rabe ein s freundl. Stadtchens, auf Bunfch mit Benugung eines Gartdens, preiswert zu vermieten ab 1. April ober früher. Anfragen unter Rr. 585a an die Expedition ber "Bab Breffe" erveten. 2.1

Bimmer mit Benfion, gut möbl., auf 1. Februar zu vermieten. 182944 Bahnhofftr. 4, 2 Tr. 3m w ifen Lowen, 3. Ct., ift ein gut mobl. Zimmer mit ober obne Benfion an Derrn over Frantein Bahuhofir. 28, Borberh., 2. Ct. Inte, ift ein mobliertes gimmer billig gu bermieten. Sirichir. 47 in ein großes, gut möbliertes 3 im mer gu

bermieten. an die Expedition der Leopoloftrage 15, Itl, ift ein wöbliertes 3immer an rubigen Bern gu vermieten. B2 60,2.1 Cophienftrage 58, 5. St. Bohs., ift ein beisbares mobl. Zimmer an zwei beffere Arbeiter zu verm. Bass Baloftrage \$6, 4. Ctod, ift ein gut möbliertes 3tmmer fof. ober später zu vermieten. B2926,2.1

Weltienfer. 34 ift ein hubich mobliertes Zimmer fofort oder foder an befferen Herrn ju vermicten. 2 . Mt mit Frübftid monatl. R2698 umer Rr. 606a an bie Grechition Sahringeritr. 35 in im 2. Stod ber "Bab Breffe". unbt. 3tmmer auf 1. ober 15. Gebruar gu bermieten.

Buchhalterin, burchaus verfelt in der einfachen, boppelten und amerifanischen Buch-Miet-Gesuche führung, bilanzsicher, gewandt in Stenographic, Maschinenichreiben und Korrespondenz mit mehrjäder Brazis und prima Zengnissen such fic an verändern. Off. bef u. Ar. B2575 die Expedition der "Bad. Bresse". 3.1

Mühlburg. Wohnungegesuch.
Al, Fanntie sucht per April event.
früher ober später Zweizimmerwohnung. Offerten mit Breisangabe unter Rr. B2921 an die Expedition ber Bab. Breffe" erbeten.

Innger herr fucht gut Tüchtige II Arbeiterin fucht bal-bigit Stellung. Geff. Diferten unt. Bir. 605a an die Egp. ber "Bab. Breffe". Rimmer mit feb. Ging, event, mit B. niion, in gentr. Lage Differten unter 2. 100 haupt-

poftlagernd erbeten. Buy 7.2.1

welches bieger in Meggerei tätig war, acht anberweitige Stellung als Berfauferin ober Raffiererin. Raf. Möbl. Zimmer mit 2 Betten und heigbar wird fofort. gefucht. Offerten in Rr. 12901 an die Egy, ber "Bad. Briffe". unter M. L. O. 2300, Rariernhe, pofilag Balbhornitrage. B2816.2.2

Schones, unmöbliertes 3immer, in einem fath. Bfarrhaus ober gutem Saus. Offerten unter Rr. 603a an in einem fath. Bfarrhaus ober gutem wird von einem herrn auf 1. Upril haus. Offerten unter Rr. 603a an gesucht. Offerten unter Rr. 2922 bie Erped, ber "Bab. Breffe" erbeten. an die Erped, ber "Bab. Breffe" erb.

Gin tredener, 30-50 qm großer

Lagerraum

Chr. Imle. Stubisabrit, gesucht. Gute Behandl. angem. mit minbestens 1,30 m breiter Eingangstür gu mieten gesucht. Gute Behandl. angem. Differten unter Nr 515a an die Exped. der "Bod. Presse".

Im Souterrain

zu Ausnahme-Preisen

Donnerstag, Freitag, Samstag So lange Vorrat reicht.

Salz- und Mehlfässer mit Schrift 68 3. Milchkannen 2 Liter 95 3, 1 Liter 65 3 Seifenschalen 12 \$ Seiher m. Stiel, 18 cm 48 3, 14 cm 35 3, Milchsiebe 20 cm 58 \$ Bouillonsiebe 16 cm 38 & Kaffeetrichter 45 \$ Theeseiher mit Stiel 18 \$ Kaffeekannen 1 Liter 55 S Zwiebelbehälter mit Aufschrift 75 \$ Schöpflöffelbleche 70 3 Handleuchter 19 3 Wasserkrüge, 2 Liter, hoch 70 \$ Konsolen mit Sand, Seife, Soda

Panzer-Emaille

Fleischtöpfe 125, 98, 85, 70 \$ 1 Gaskochtöpfe 160, 140, 115, 98 & Milchtöpfe mit Ausguss 115, 98, 85, 68 & Eierpfannen 165, 135, 110 & Theekannen Ringtöpfe

Farhe braun abgetoat. Allein-Verkauf. Kasserollen 78. 68, 58 \$ 85, 75, 58, 48 \$ Nudelpfannen Bratpfannen 175 S Eierpfannen 175. 125 & 210 160 8

Marmoriertes Emaille

Fleischtöpfe mit Deckel 75, 68, 58, 42 A | Salatseiher Ringtöpfe mit Deckel 155, 120, 98, 88 \$ | Kasserollen

Milchtöpfe, gross 120 98, 85 9 Omelettepfannen 50, 38, 30, 26 & 58, 38, 30, 26

Hermann Tietz.

Zum Elefanten, Raiserstraite

Grosses humorist. Karneva

Narren-Kapelle "Alt Karlsruhe",

Pomologisches Institut Reutlingen Höhere Lehranstalt für Obst- und Gartenbau.

Beginn des Frühjahrs , Sommer-u. Baumwärterkursus am 7. März 1907 Statuten der Lehranstalt, sowie Preisverzeichnisse über die in den ausgedehnten Baumschuler oder Ausgedehnten Baumschuler oder die in den ausgedehnten Baumschulen erzogenen Pflanzen, ferner über Gemüse- u. Blumen-Sämereien, Gartengeräte usw. gratis und franko. Der Direktor: Oekonomierat Fr. Lucas.

Maschinenbau Elektrotechnik. echnikum Ingenieur- und 10067 a Baumelsterkurse 14.2

Hochbau Ciefbau onstanz am Bodensee.

Vergnügungs-u.Erholungsreisen 190 nach dem schönen Süden.

1. Ab Genua am S. Februar nach San-Remo, Monte-Carlo, Nizza. Ajaccio, Genus, Ankunft 15. Februar.

Platze von Frs. 140.- an. 2. Ab Nizza 12. Febr. oder ab Genua 15. Febr. nach Ajaccio, Cagliari, Tunis, Palermo, Capri, Neapel, Genua, Ankunft 25. Februar. Plätze von Frs. 200.— an. 3. Ab Genua 2. März nach Messina, Alexandrien, Piraeus,

Taormina, Neapel, Genua. Ankunft 22. März.
Plätze von Frs. 400.— an. 4. Ab Marseille 26. März nach Barcelona, Tanger, Algier, Palma, Monaco, Genua. Ankunft 8. April. Plätze von Frs. 275 .-- an.

Friedrich Kern, Passage-Bureau Karlsruhe i.B. Karl-Friedrichstrasse 22, Rondellplatz.

15000 Hark

Rifitolofe, gunftige Gelegenheit jur Gelbftanbigleit.

Obigen Betrag und mehr Jahreseinsommen fonnen fich ftreb-fame herren bei 1-2 ftunbiger Arbeitszeit burch ben

Alleinvertrieß

eines tonturrenglofen Daffen-Ronfumartifels D. R. G. D. und D. R. Bat., verbunden mit einer epochemachenden Mellame-Neuheit D. R. G. W., leicht verdienen. Erforderliches sapital ca. 1200 Mt. Unser Repräsentant ist vom Don erstag den 24. de. Mts. ab von 10—1 und von 2½—5 Uhr im Hotel Grosse, Karls.

rube, ju fprechen. Schriftliche Offerten abreffiere man an "Sanit Company" 571a

Möbelwagen

jal gefucht. 2ahr nach Bruch-fal gefucht. 589a.2.1

Leipholz, Lahr, Beuerwehrftr. 52.

Gine größere Bartie Riferhola fowie eine guterhaltene Korbpreß-telter und ein neuer Kierwagen hat wegen Begzug sofort billig zu verfan en. B2786.2.2 Georg Kommler, 3. "Abler", Michelfeld b. Sinsheim.

Glänzende Exiftens

bietet fich routiniertem Kauf-mann ober Reisenben, ber fich selbständig machen will, burch Erwerb und Ausbeu-tung ber Schutzechte eines Beltartifels,

ber als hauswirtschaftl. Be-barfe- und Maffenartifel in Millionen von

Gremplaren Abfat findet und bem Raufer monatlich ca Mt. 1000 Gewinn garantiert. Interessenten für Baben, bie über einige tauf nb Mort frei bersfügen, erhalten birefte Offerte auf fdrifilide Unfragen unt. Chiffre "Beltaritel" an Rudolf Mosse, Stutt-

und hotels gut eingeführten und enommierten Großhandlung für Karlsruhe ebentl. Baden ander-weitig zu vergeben. Gefl. Offerten unter Rr. 514a an die Exped. der "Bad. Breffe".

welche iconen Rebenberbienft fuchen, gibt eine Seibenfabrit Rom miffionslager in Blusen- und Kleider-ftoffen. Dieselben mussen mit besserer Tamenwelt bekannt sein und ge-eignetes Zimmer für Lager haben und müssen in der Lage sein, bessere Brivatlundschaft besuchen zu können.

- Nur solche mit vrima Referenzen, oder welche Kausten stellen können. ober welche Raution ftellen tonnen, wollen fich melben. 593a Offerten unter F. M. J. 475 an Rudolf Mosse, Frantfurt a. M.

Verloren ging Montag mittag von Bartftr., Rarl - Bilhelmftr., Raiferfiraße bis Herrenftraße u. zurud nach ber Mart-grafenftraße 30 25 Stud ichwarze Bettnöpfe mit eingeprägtem Frauentouf Abzugeben gegen Belohnung Martgrafenftr. 30a, 3. St. B2986

Gestern abend wurde im Hof-theater beim Aufstieg jum 11. Rang links, zwischen bem 1. u. II. Rang, mit Ausziehen des Handschubes ein Ehering, innen gezeichnet: A. v. M. 19./III. 81

verloren. Der rebliche Finber wirb freundlichft gebeten , folden Stephanienfirage 39, parterre gegen Belohn ung abzugeben. B290:

Entlaufen

Wolffpiger, auf ben Ramen "Guri" dorend. Abzugeben gegen Belohnung bei J. Stiefel, Tentichueurent. Bor Antauf wird gewarnt, 182906

Entlaufen.

setze um beldigst zu räumen, mein grosses Lager in kompl.

Schlafzimmer-, Wohnzimmer- und Rücheneinrichtungen

einzelne Möbel als: Buffets, Vertikow, Schränke, Bettstellen. komplette Betten, Schreib- und alle Sorten andere Tische, Waschkommoden, Küchenschränke, Garnituren, Diwans, Chaiselongues, Fauteuils, Stühle, Spiegel, Bilder, sowie sämtl. Sorten andere Möbel zu jedem annehmbaren Preise dem Verkaufe aus.

= Lieferung kompletter Aussteuern. = Besichtigung ohne Kaufzwang gerne gestattet,

F. Gob, Waldhornstrasse 30.

Gekanftes kann bis zum 1. Mai 1907 lagern.

Alle Sorten

Farer & Co.,

Bureau: Waldstr. 35. Teleph. 28

Berühmt durch Schonung des Berühmt Berühmt Berühmt durch Billigkeit und grosse Zeiterspaynis beim Waschen

liefern in beften Qualitäten

durch blendende Weisse, die es dem Leinen gibt durch völlige Geruch-los gkeit des Leinens nach dem Waschen



seit 12 Jahren in Deutschland als bestes Waschmittel geschätzt, eine unbedingte Notwendigkeit für den gutgeleiteten Hausstand geworden. — Ohne Seife, Soda oder sonstige Zutaten zu verwenden — nach Gebrauchsanweisung.

Zu haben in Drogen-, Kolonialwaren- und Seifen-Handlungen, wie auch in Apotheken.

Gin rehfarbiger Spiter, auf ben Ramen "Sviger" hörend, ohne Hals-band hat sich vertausen. Abzugeben gegen gute Belohnung. B2964
Rüppurrerstraße 92, 2, Stod.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. bistig angesertig. in der druderei der Bed. Presse.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. bistig angesertig. an die Expedition der "Bad. Presse.

CarlPfefferl Erborinzenstr, 23. Teleph. 1415.



Empfehle tägl. lebenbfr. eintreffend: ff.holl. Angelichelliifche Rabelian, Merlane,

Rotjungen, Schollen, Dit. Goles, ff. Cafelzander,

Bedite, Felden, Coclache, Scehecht, Fifdfoteletts p.Pfd.60Pfg., Mhein- und Weferfalm, Schende Forellen per Pid 3.50

lebend. Rheinfarpfen, Schleien, Male zc. Bheinbadfische

per Bid. 30 Big. felbit gw. Stockfische,

Sifdraucherwaren und Marinaden, Caviar in verich Breislagen.

Verfand nach auswärts prompt. 1166 NB. Reinen Berfaufsftanb auf bem Dartie.

3. Striden w. angen., gl. Striim 40 S, ger. 50 S, Sod. O S, Bei länge 30 S, bei Fr. Roja, Schütel frage 9, hinterb., 2. Stod B25

Brundt. Klavierunterria

